



Editorial	3
Politische Gemeinde	4
Gemeindeverwaltung	9
Schulen	15
Kirchen	22
Seniorenforum	28
Wichtige Kontakte	33
BachebülerKalender	34
Notfalladressen	36
Jugendforum	38
Dorfvereine	41
Politische Parteien	50
Kulturelles	51
Diverses	58
Impressum	62

Ein
„Stummel“
auf
Abwegen



Schwiggihof COUNTRY WEEKEND

**7. + 8. September 2013
in Bachenbülach**

SAMSTAG ab 18.30 Uhr

• Westernartikel Verkauf

Bands:

- Saddle Creek
- Seven Loons

Eintritt:

Erwachsene: CHF 20.–
Kinder bis 16 Jahre: CHF 5.–

- Planwagenfahrten
- Cowboyspiele für Kinder und Eltern
- Indianertipis
- Kinderschminken
- Westernartikel Verkauf

SONNTAG ab 9.30 Uhr

Band:

- Timbertrain

Brunch:

Erwachsene: CHF 30.–
Kinder bis 16 Jahre: CHF 1.–/Jahr

Infos und Reservation unter:
www.schwiggihof-countryweekend.com
oder 078 668 88 19



gvz_rossat
Ihr Partner für Photovotak

Schenker
Storen

p+swerbung

STARS
KINO
www.topkino.ch

ABTSOUND
HÖR EVONT - UNSERE TECHNIK

syngenta

MERBAGRETAIL.CH
MERCEDES-BENZ AUTOMOBIL AG
BACHENBÜLACH · NÜRENSDORF · WINTERTHUR

Hartmetallwerkzeuge • Maschinenausrüstungen
Outils en carbure • Équipements de machines
DIHAWAG

Editorial

Ein «Stummel» auf Abwegen

Darf ich mich vorstellen: mein Name ist Filter – Zigaretten-Filter. Vielfach auch «Stummel» genannt. Mein Dasein begann am Tag der Umwelt, am 5. Juni, in einer Zigarettenherstellungsfirma. Ich wurde dort im weissen Kleid mit meinem heissen Freund «Tabak» verheiratet. Mit 19 weiteren Kollegen bezog ich eine bunt bemalte Eigentumswohnung. Um mich an der sensibelsten Stelle zu schützen, legte man uns ein silbernes Folienpapier ins Bett. Kaum war unsere Eingangstür geschlossen, wurde unser Zuhause noch mit Zellophan versiegelt. Bald schon war ich mit meinen Kollegen auf dem Weg in die grosse weite Welt und landete nach bewegter Reise in einem Bachenbülacher Verkaufsregal. Am vergangenen Samstag war es dann soweit. Ich wurde von einem gut aussehenden, attraktiv gebauten jungen Kerl käuflich erworben. Sein Verlangen nach mir würde ich durchaus als abhängig bezeichnen. Mein Besitzer wollte schon bald nach dem Kauf mit mir in Zürich eine Party feiern. Er entschied sich in weiser Voraussicht mit dem öffentlichen Verkehr dorthin zu fahren. Sein Verlangen nach mir war schon kurze Zeit nach dem Kauf so stark, dass er mich bereits an der Postauto Haltestelle, Bachenbülach alte Post, zum Glühen brachte. Genussvoll inhalierte er Nikotinschwaden und entliess diese jeweils mit leichtem Röcheln wieder in die Freiheit. Ich war aufs Äusserte gefordert und schon bald durchgeschwärzt im Abwehrkampf gegen Teer und andere Giftstoffe. Während dieser heissen Tortur beschlich mich die angsterfüllte Vorahnung, dass ich wohl in der näheren Umgebung meinen letzten Lebensschritt verbringen würde.

Beim Rundumblick fiel mir die von der Gemeinde Bachenbülach mit den Steuergeldern der Einwohnerinnen und Einwohner finanzierte, modern gestaltete neue Bushaltestelle auf. Zu meiner Beruhigung sah ich einen grossen, stählernen und gut gebauten Hai. Ich rechne es der Gemeinde hoch an, dass sie an der Haltestelle, exklusiv für uns «Stummel», eine sichere Zwischenlagerungsstätte vor der Entsorgung geschaffen hat. Damit will sie sich ein sauberes und positives Image erhalten, denn Bushaltestellen sind eine Visitenkarte einer Gemeinde.

Ich war überwältigt vom Gedanken dort enden zu dürfen.

Noch während ich mich mit Vorfreude innerlich auf diese sichere Ruhestätte vorbereitete, zerschlug sich meine Hoffnung schlagartig. Anstatt mich mit zwei Schritten nach links bei meinen Filterkollegen im Hai einzuwerfen, zog mein Besitzer wie wild noch zweimal heftig an mir und warf mich dann achtlos auf den Radweg, ja trat mich gar noch mit den Füßen. Da lag ich nun, keine zwei Meter vom erhofften Bestimmungsort entfernt, flach getreten und kalt gestellt. Während ich benommen am Boden lag, wiederholte sich die herzlose Tortur im Halbstundentakt durch wartende Fahrgäste. Viele Gedanken schossen mir dabei durch den Filter: Warum stellt die Gemeinde für teures Geld Entsorgungsmöglichkeiten zur Verfügung, die von Teilen der Bevölkerung nicht genutzt werden? Warum muss die Gemeinde zusätzliches Steuergeld ausgeben und Leute damit beschäftigen mich in mühseliger Handarbeit aufzulesen und meinem letzten Bestimmungsort zuzuführen? Warum gesellen sich rund um den Hai meine Kollegen PET, Plastiksack, Zeitung, Getränkedose, Sandwichpapier, etc. zu mir und erleiden das gleiche Schicksal? Wie verhalten sich die Menschen zu Hause? Werfen Sie auch alles auf den Wohnzimmerboden, zertreten es und lassen es von Drittpersonen aufräumen?

Helfen Sie mit Bachenbülach sauber zu halten. Die Gemeinde unternimmt überdurchschnittlich viel für die sachgerechte Entsorgung von Abfall und nimmt dabei eine Vorreiterrolle ein. Mit korrektem Verhalten auf öffentlichem Grund leisten Sie einen persönlichen Beitrag für ein sauberes Dorf. Auch wenn ich nur ein kleiner Abfallklecks bin: am Boden fühle ich mich als unnötige Verschmutzung. Wenn sie sich ein Bild über Kleinigkeiten mit grosser Wirkung machen wollen, dann empfehle ich Ihnen Gleis 3, Sektor A am Bahnhof Bülach. Dort sehen sie ganze Generationen meiner Vorfahren, die aus Faulheit, Bequemlichkeit und gedankenlosem Handeln ein kümmerliches und unschönes Dasein fristen.

Nach dem Motto «Wer den Kleinen keine Sorge trägt, der entsorgt auch meine grösseren

Kollegen PET, Geträndedose und Sandwichpapier nicht sachgerecht» mache ich mir Sorgen über das Erscheinungsbild des Dorfes – nicht meines, sondern Ihres Dorfes, geneigte Leserinnen und Leser. Selbst als kleiner «Stummel» würde es mich freuen, wenn Euer lebenswertes «Bachebüüli» in Zukunft wieder oder noch stärker als sauberes Dorf wahrgenommen werden könnte. Übrigens: Am 21. September ist nationaler «Clean-Up-Day». Machen Sie auch

mit? Mehr dazu in diesem Mosaik und ein herzliches Dankeschön für Ihr Engagement.

Euer «Stummel»

(Eine Gedankenanstregung von Gemeinderat René Panholzer)



Gemeinderat

Gemeinderat

Neue Waldhütte zur Nutzung bereit

Die in die Jahre gekommene und teilweise verfaulte Waldhütte im Ebnet, vielen Einwohnern von gemütlichen Anlässen oder vom Weihnachtsbaumverkauf her bekannt, musste dringend saniert, resp. weitgehend ersetzt werden. Im Voranschlag 2013 bewilligte die Gemeindeversammlung dafür Fr. 200'000 als Rahmenkredit.

Nach einer letzten Nutzung am Bannumgang 2013 wurde die alte Waldhütte während einer Einsatzwoche durch den Zivilschutz mit Unterstützung des Forstdienstes Winkel bis auf das noch brauchbare Fundament abgetragen und entsorgt. Mit leicht vergrösserten Abmessungen wurde während der Sommermonate ein Ersatzbau erstellt und am 16. August in kleinem Rahmen eingeweiht. Zusammen mit den beteiligten Firmen und Handwerkern konnten sich Vertreter der kommunalen Behörden von den Qualitäten der neuen Forsthütte überzeugen und darauf anstossen.

Der zweckmässige Bau wurde von Gemeinderätin Madeleine Prévôt Brunner geplant und in der Ausführung begleitet. Die elegante, sich gut einfügende «Hütte» bietet neu rund 40 Personen Platz. Sie hat bewusst und aus Kosten-

gründen keinen internen Wasser- und Kanalisationsanschluss. Für die vorgesehenen Nutzungen sind der externe Laufbrunnen sowie die neu und sauber gestaltete Toilette im Kellerschoss angemessen.

Der Gemeinderat dankt der Hochbauvorsteherin und allen beteiligten Firmen und Handwerkern für die sorgfältige Arbeit und gratuliert zum tollen Werk. Die neue Waldhütte wird zweifellos wieder über Jahrzehnte waldbwirtschaftlichen Bedürfnissen dienlich sein und der Einwohnerschaft gemütliche Stunden und vielerlei Anlässe ermöglichen.

Die neue Waldhütte steht ab dem 1. September 2013 den Behörden, der Schule, den Dorfvereinen und der Bevölkerung von Bachenbülach auf der Grundlage des vom Gemeinderat neu festgesetzten Benützungsreglements zur Verfügung. Dieses kann von der Homepage der Gemeinde abgerufen oder am Schalter der Einwohnerkontrolle bezogen werden.

Wir freuen uns über das termingerecht vollendete Werk.

Gemeinderat Bachenbülach

Bauausschuss

Baubewilligungen im Juni und Juli 2013



Bauausschuss

Ordentliches Verfahren

- Neubau einer Betriebstankstelle und LKW-Waschstrasse, auf dem Grundstück Kat.-Nr. 2711, an der Kasernenstrasse, der Planzer Transport AG, Lerzenstrasse 14, 8953 Dietikon.
- Abbruch Gebäude Vers.-Nrn. 15 und 298, Neubau eines terrassierten Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage, auf dem Grundstück Kat.-Nr. 1089, Bachtobel 2, der Gasser & Partner Architekten + GU AG, Sonneggweg 5, 8180 Bülach.

Defekte Kandelaber

Wenn Sie einen defekten Kandelaber vor Ihrer Liegenschaft sehen (Strassenlampe brennt nicht oder ist defekt), so melden Sie ihn bitte der Abteilung Bau und Umwelt, Herr Markus Biser, Tel.-Nr. 044 864 34 89 oder E-Mail markus.biser@bachenbuelach.zh.ch unter Angabe der genauen Adresse und Nummer am Kandelaber. Besten Dank

Der Bauausschuss


Anzeigeverfahren

- Energetische Fassadensanierung am Gebäude Vers.-Nr. 35, Schulweg 12, Kat.-Nr. 286, von Schuler Beat und Beatham Rosmarie, Schulweg 12, 8184 Bachenbülach.
- Neubau 2 Parkplätze (bereits erstellt), auf dem Grundstück Kat.-Nr. 2642, Eschenmosenstrasse 30, von Riedener Marianne und Reinhold, Eschenmosenstrasse 30, 8184 Bachenbülach.
- Erweiterung Sonnenschutz beim MFH Vers.-Nr. 761, auf dem Grundstück Kat.-Nr. 2535, Zürichstrasse 20, von Maag Ulrich, Zürichstrasse 20, 8184 Bachenbülach.
- Stellen von 7 Container als Schulungsraum auf Dach (Provisorium), auf dem Grundstück Kat.-Nr. 2664, Länggenstrasse 413, der Dosteba AG, Länggenstrasse 413, 8184 Bachenbülach.

Energiekommission

Kontakte

Madeleine Prévôt Brunner, Präsidentin Tel. 044 860 00 53 Jan Verdegaal Tel. 044 860 66 79
Heinz Richter Tel. 044 862 56 70 Heinz Simmler Tel. 044 274 10 21



Energie
Kommission
Bachenbülach



Fürsorgekommission

Spenden an Institutionen

Die Fürsorgekommission Bachenbülach vergibt jährlich Fr. 10'000.00 in Form von Spenden an Institutionen.

In diesem Jahr hat sich die Fürsorgekommission für die Unterstützung folgender Projekte entschieden, die mit jeweils Fr. 5'000.00 bedacht werden.

Projekt 1

Baselbieter Bündnis für Familien, Programm «schritt:weise» in Birsfelden



Das Projekt «schritt:weise» hat das Ziel, Kinder aus sozial benachteiligten Familien und deren Eltern zu fördern. Dadurch erhalten diese Kinder annähernd gleiche Chancen in ihrer schulischen Entwicklung, wie Kinder aus nicht belasteten Familien. Die Förderung geschieht durch regelmässige Betätigung insbesondere durch Spielaktivitäten. An Gruppentreffen bekommen die Eltern wichtige Informationen zu Erziehungsfragen und Unterstützungsangeboten.

Bereits in den Jahren 2011 und 2012 hat die Fürsorgekommission jeweils Fr. 5'000.00 als Projektspende bewilligt.

Projektentwicklung im Jahr 2012

Das zweijährige Spiel- und Lernprogramm für kleine Kinder aus sozialbenachteiligten Familien ist im 2012 weiter gewachsen und sehr erfolgreich verlaufen. Insgesamt nahmen im letz-

ten Jahr 52 Familien und 62 Kinder teil. An allen Standorten wurden mehr als die anfängliche Zielsetzung von 15 Kindern pro Standort begleitet. Die meisten von ihnen leben in einfachen Wohnverhältnissen, in finanziellen Engpässen und verfügen über eine geringe Schulbildung. Einige Familien beziehen Sozialhilfe. In allen Standorten wurden mit Hilfe von lokalen Fachstellen, wie Mütterberatung, Kindergarten, Sozialdienste, motivierte und geeignete Hausbesucherinnen gefunden. In allen drei Standorten steht jeweils eine schweizer-, tamilisch- und türkischsprechende Hausbesucherin zur Verfügung. Neue Hausbesucherinnen in Birsfelden und Pratteln besuchten vor den ersten Hausbesuchen ein Einführungskurs und werden über die 1,5 Jahre mit wöchentlichen Anleitungstreffen, Praxisberatungen und einem Praxiskurs begleitet und weitergebildet. Die Vernetzung mit den lokalen Gemeindebehörden ist in allen drei Standorten weiter vorangeschritten. Bedeutsam sei die mit der «schritt:weise»-Tätigkeit einhergehende Triearbeit zu anderen Institutionen, zu lokalen Kontaktstellen für Migrantinnen oder zu anderen Angeboten im Migrationsbereich. Wichtig sei die enge Begleitung der Hausbesucherinnen, die wöchentlich im persönlichen Kontakt zu den teilnehmenden Familien stehen.

Die Umsetzung von «schritt:weise» verlaufe an allen drei Standorten erfolgreich:

Mitte April 2013 wurde das Abschlusstreffen der Familien des zweiten Programmdurchlaufes in der Region Liestal gefeiert. Die Familien bedauerten, dass die Hausbesuche und Gruppentreffen zu Ende gehen. Auch von Seiten der Fachinstitute werden positive Rückmeldungen gesandt. Kinder wurde von den Kinderärzten zugewiesen, Spielgruppenleiterinnen meldeten zurück, dass die Kinder des ersten Programmdurchlaufes sprachlich besser entwickelt seien und motorische Fertigkeiten kennen, die klar dem Programm «schritt:weise» zugeordnet werden können. Nicht zuletzt werden im Kontakt mit den Hausbesucherinnen und den teilnehmenden Familien eindrucksvolle Fortschritte in ihrer persönlichen Entwicklung, der Stärkung ihrer eigenen Ressourcen als Eltern und in

ihren Kontakten zu anderen Familien. Die Planungs- und Umsetzungsarbeiten für den 3. Programmdurchlauf in der Region Liestal haben anfangs 2013 bereits begonnen. 12 Familien sind schon verbindlich angemeldet. Die ersten Hausbesuche starteten im Mai 2013.

Projekt 2

Kovive, Schweizer Kinderhilfswerk, Ferien für Kinder in Not

Gemäss der UNO-Kinderrechtskonvention, Artikel 31, haben Kinder das Recht auf aktive Erholung, Ruhe, Freizeit und Spiel. Kovive setzt sich dafür ein, dass möglichst viele Kinder dieses Recht einlösen und damit ihre Zukunftschancen wesentlich verbessern können.

Die Kovive-Projekte sind: Ferien für Kinder bei Gastfamilien, Kinder- und Jugendlager, Familienferien.



Als das Kinderhilfswerk Kovive 1954 seinen Anfang nahm, waren die Verhältnisse in den kriegsgeschüttelten europäischen Städten katastrophal. Familien hatten alles verloren, lebten auf der Strasse und kämpften gegen den Hunger. Im Laufe der Zeit hat sich das Gesicht der Armut verändert.

Heute bedeutet Armut mehr, als nur wenig Geld zu haben. Heute bedeutet Armut zuneh-



mend den Ausschluss aus dem sozialen und kulturellen Leben, Isolation und Kontaktarmut, Bewegungsmangel und eine unausgewogene Ernährung.

Oft haben von Armut betroffene Kinder weniger Selbstvertrauen, ziehen sich zurück, sind in der Schule schwächer und haben dadurch schlechtere Bildungschancen.

Die Erholungsprojekte von Kovive sind ein Beitrag an das Recht der Kinder auf Erholung, Freizeit und Spiel. Die Ferienerlebnisse stärken das Selbstwertgefühl und die Gesundheit der Kinder und helfen ihnen, ihren Weg im Leben zu finden. Kovive setzt sich ein, die Zukunftschancen von sozial benachteiligten Kindern zu verbessern.

Kovive ist ein ZEWÖ anerkanntes Hilfswerk. Zweckgebundene Spenden fliessen in das vom Spender ausgewählte Projekt. Freie Spenden fliessen in den Familienhilfsfond, der für die drei Kernaufgaben Kinder- und Jugendlager, Familienferien und Ferien bei Gastfamilien zur Verfügung stehen. In diesem Fall wird das Geld dort eingesetzt, wo es am dringendsten benötigt wird.

Die Fürsorgekommission hat entschieden, dass die Spende zweckgebunden als Familienferien verwendet werden soll.



Spitex-Verein Bachenbülach

Vereinsauflösung

Nun ist es soweit: Der Spitex-Verein Bachenbülach, gegründet im April 1995 als Nachfolge-Organisation des Hauspflege- und Haushilfereins, wurde per 31.7.2013 aufgelöst.

An der Vereins-Generalversammlung im Oktober 2012 beschlossen die Anwesenden Mitglieder mit grossem Mehr, dass der Verein ohne eine ausserordentliche Generalversammlung aufgelöst werden kann, sobald die Jahresrechnung 2012 von den Mitgliedern der RPK verabschiedet worden ist.

Auf diesem Weg möchte ich den Vereinsmitgliedern und Klientinnen und Klienten nochmals von Herzen danken für das Vertrauen in die Spitex Bachenbülach und für Ihr Wohlwollen.

In diesem Sinne: Alles Gute und auf ein Wiedersehen bei anderer Gelegenheit!

*Christine Jäger
Ex-Präsidentin Spitex-Verein Bachenbülach*

Kontakt

Stiftung Alterszentrum Bülach, Spitex-Dienste
Schaffhauserstrasse 96, 8180 Bülach
Telefon 044 864 80 20, direkt, oder 043 411 37 11 (umgeleitet), Fax 043 411 37 15



Umweltschutz

Umweltschutz

Nationaler «Clean-Up-Day» 2013



Der Nationale Clean-Up-Day der Schweiz ist in die internationale Bewegung «Let's Do it!» eingebettet, die sich weltweit mit Aufräumaktionen gegen Littering einsetzt. Über 96 Länder in der ganzen Welt beteiligen sich daran – so auch die Schweiz.

Ein gemeinsames Engagement für eine saubere Schweiz

Stören Sie sich auch an Littering und wollen etwas dagegen unternehmen? Am 21. September 2013 haben wir alle die Gelegenheit dazu. Das Ressort Umwelt organisiert in unserer Gemeinde eine lokale Clean-Up-Aktion und setzt damit ein Zeichen gegen Littering und für ein

sauberes «Bachebüüli». Sie alle können sich daran beteiligen, als Privatpersonen, Vereine oder sonstige Organisationen. Je mehr Aktionen und Mithilfe, desto stärker die Wirkung. Wir möchten einen aktiven Beitrag für die Lebensqualität und das Sicherheitsgefühl in unserer Gemeinde leisten. Gemeinsam und mit gegenseitigem Respekt können wir etwas bewirken.

Bereits hat sich eine grosse Zahl von Gruppen aus der ganzen Schweiz gemeldet, die am 21. September 2013 je eine lokale Clean-Up-Aktion durchführen wollen. Durch die Bündelung aller Clean-Up-Aktionen in der Schweiz auf einen Tag kann die Wirkung stark erhöht werden. Wir möchten damit zeigen, dass Littering stört und nicht toleriert wird. Das Bewusstsein für die Littering-Problematik wird so in der Bevölkerung gefördert, was langfristig zu mehr Sauberkeit und Lebensqualität führen wird.

Für die Teilnahme ist keine Anmeldung erforderlich.

Ab 09.00 Uhr Treffpunkt, bei jeder Witterung, beim Feuerwehrlokal in Bachenbülach bei Kaffee und Gipfeli offeriert von der Gemeinde.

09.45 Uhr Information und Abmarsch in die verschiedenen Quartiere. Gutes Schuhwerk und Handschuhe ist Voraussetzung. Schutzwesten und Greifzangen sind vorhanden.

12.30 Uhr Rückkehr zum Feuerwehrlokal. Anschliessend offeriert die Gemeinde allen Clean-Up-Teilnehmerinnen und -Teilnehmern eine Bratwurst oder einen Cervelat.

14.00 Uhr Ende Clean-Up-Day

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme mit viel Sonnenschein.

*Walter Dietrich
Vorsteher Ressort Gesundheit und Umwelt*

Gemeindeverwaltung



Verwaltung

Kontakte

Gemeindeverwaltung, Schulhausstrasse 1, Postfach 192, 8184 Bachenbülach
www.bachenbuelach.ch

Abteilung	Direktwahl	Abteilung	Direktwahl
Bau und Umwelt	044 864 34 89	Hauswart MZH	044 862 15 54
Bestattungsamt	044 863 14 30	Soziales	044 864 34 84
Betreibungsamt	044 863 13 20	Steueramt	044 864 34 94
Einwohnerkontrolle	044 864 34 80	Zivilstandsamt	044 863 14 30
Finanzsekretariat	044 864 34 87	Zentrale	044 864 34 80
Friedensrichterin	044 862 14 20	Zusatzleistungen	044 864 34 96

Öffnungszeiten

Montag	08.00 – 11.30 Uhr	14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	08.00 – 11.30 Uhr	Nachmittag geschlossen
Mittwoch und Donnerstag	08.00 – 11.30 Uhr	14.00 – 16.00 Uhr
Freitag	08.00 – 11.30 Uhr	Nachmittag geschlossen

Termine ausserhalb der Öffnungszeiten sind **nach telefonischer Voranmeldung** weiterhin möglich. Wenden Sie sich bitte direkt an die entsprechende Abteilung.

Einwohnerkontrolle

Einwohnerstatistik

Juni/Juli 2013

	31.07.2013	31.05.2013	Veränderung
Schweizer	3'019	3'022	- 3
Ausländer	1'006	999	+ 7
Total	4'025	4'021	+ 4

Zivilstandsnachrichten

Juni/Juli 2013

Geburten

Kika Elsona, Tochter des Kika Shemsi, von Bülach ZH, und der Kika geb. Tuzi Visare, von Bülach ZH, geboren am 03. Juni 2013 in Bülach ZH.

Jeyakumar Havishan, Sohn des Jeyarajah Jeyakumar, von Sri Lanka, und der Jeyakumar geb. Thevarasa Thaksayeni, von Sri Lanka, geboren am 07. Juli 2013 in Zürich ZH.

Hiltebrand Noah, Sohn des Hiltebrand Patrick, von Lufingen ZH, und der Hiltebrand geb. Gadiant Nadine, von Trimmis GR, Zürich ZH und Lufingen ZH, geboren am 12. Juli 2013 in Bülach ZH.

Meier Emelie, Tochter des Meier Daniel, von Winkel ZH und Zürich ZH, und der Meier geb. Hinteregger Michaela Andrea, von Österreich, geboren am 15. Juli 2013 in Bülach ZH.

Dostic Luna, Tochter des Dostic Milos, von Bachenbülach ZH, und der Dostic geb. Jovic Sandra, von Niederhasli ZH und Bachenbülach ZH, geboren am 16. Juli 2013 in Bülach ZH.

Cederna Lorenzo Matteo, Sohn des Cederna Claudio, von Poschiavo GR, und der Cederna geb. Rinderknecht Donnah, von Hüttwilen TG und Poschiavo GR, geboren am 21. Juli 2013 in Zürich ZH.

Stüssi Alexandra Lea, Tochter des Stüssi Markus Heinrich, von Glarus Süd GL, und der Stüssi geb. Stadelmann Aurelia Miriam, von Elgg ZH und Glarus Süd GL, geboren am 25. Juli 2013 in Bülach ZH.

Meier Tobias, Sohn des Meier Beat, von Bachenbülach ZH, und der Meier Manuela, von Bülach ZH und Bachenbülach ZH, geboren am 26. Juli 2013 in Bülach ZH.

Montemarano Loris, Sohn des Montemarano Rocco, von Italien, und der Montemarano geb. Crapanzano Maria Irena, von Bachenbülach ZH, geboren am 27. Juli 2013 in Bülach ZH.

von Arx Emilia Zaira, Tochter des Balducci Marco Michele, von Glarus Süd GL, und der von Arx Andrea Christine, von Bachenbülach ZH und Egerkingen SO, geboren am 28. Juli 2013 in Bülach ZH.

Trauungen

Müller Jan Matthias, von Deutschland, wohnhaft in Bachenbülach ZH, mit **Kobza Alexandra**, von La Chaux-de-Fonds NE, wohnhaft in Bachenbülach ZH, getraut am 13. Juni 2013 in Siena (Italien).
(Nachtrag)

Borgo Patrick Dominik, von Kloten ZH, wohnhaft in Bachenbülach ZH, mit **Hägi Sarina Sandra**, von Kappel am Albis ZH, wohnhaft in Bachenbülach ZH, getraut am 20. Juni 2013 in Bülach ZH.

Ji Georges Arnaud Jérôme, von Mauritius, wohnhaft in Plaines Wilhems, Vacoas, Mauritius, mit **Catone Serena**, von Dallenwil NW, wohnhaft in Bachenbülach ZH, getraut am 29. Juni 2013 in Bülach ZH.

Riechel Stefan, von Deutschland, wohnhaft in Bachenbülach ZH, mit **Grond Nadine Seraina**, von Val Müstair GR, wohnhaft in Bachenbülach ZH, getraut am 04. Juli 2013 in Bülach ZH.

Dietrich Walter, von Zürich ZH und Köniz BE, wohnhaft in Bachenbülach ZH, mit **Schneider Anita**, von Auw AG, wohnhaft in Bachenbülach ZH, getraut am 27. Juli 2013 in Bülach ZH.

Todesfälle

Vukelic Josip, geboren 04. Oktober 1952, von Bachenbülach ZH, wohnhaft gewesen in Bachenbülach ZH, gestorben am 05. Juni 2013 in Bassersdorf ZH.

Schaffner geb. Borer Klara, geboren 21. April 1908, von Gränichen AG und Unterengstringen ZH, wohnhaft gewesen in Bachenbülach ZH, gestorben am 25. Juni 2013 in Bassersdorf ZH.

Schneider Nikolaus Walter Albert, geboren 06. Dezember 1934, von Rorbas ZH, wohnhaft gewesen in Bachenbülach ZH, gestorben am 28. Juli 2013 in Bachenbülach ZH.

Bestattungsamt Bülach

Öffnungszeiten

Das Bestattungsamt bleibt am Freitag, 6. September 2013, aufgrund des städtischen Geschäftsausfluges geschlossen.

Bei einem Todesfall wenden Sie sich bitte an die Firma Hans Gerber AG in Lindau ZH, Telefon 052 355 00 11.

Wir sind am Montag, 9. September, gerne wieder für Sie da.

*Freundliche Grüsse
Bestattungsamt Bülach*

Stadt Bülach 

Stellenausschreibung

Lehre als Kaufmann/Kauffrau Profil E/M

Hast du Freude an einem vielseitigen und interessanten Beruf? Interessiert dich das Geschehen in einer Gemeinde? In der Gemeindeverwaltung Bachenbülach bieten wir **ab August 2014 eine Lehrstelle für einen Kaufmann oder eine Kauffrau an.**

Aufgeweckten und interessierten Schulabgängern bietet sich die Chance, diesen Beruf im Rahmen einer dreijährigen kaufmännischen Lehre zu erlernen. Wir erwarten von den Bewerberinnen und Bewerbern die Absolvierung der Sekundarschule Niveau A oder der gegliederten Sekundarschule Niveau E. Unser/-e zukünftige/-r Lernende/-r soll über Eigeninitiative und Selbständigkeit verfügen, motiviert und teamfähig sein.

Spricht dich dieses Lehrstellenangebot an? Gerne erwarten wir deine schriftliche Bewerbung mit Foto, Lebenslauf und Zeugniskopien bis spätestens 30. September 2013 an die Gemeindeverwaltung Bachenbülach, Schulhausstrasse 1, 8184 Bachenbülach.

Für weitere Auskünfte steht dir Frau I. Nater, Tel.-Nr. 044 864 34 83, gerne zur Verfügung.

Gemeindeverwaltung Bachenbülach



Verwaltung



Feuerwehr Bachenbülach-Winkel

Übungen

Montag, 02. September 2013, 19.30 Uhr	2. Einsatzübung ganze Feuerwehr
Dienstag, 10. September 2013, 19.30 Uhr	6. Offiziersübung
Samstag, 14. September 2013, 13.00 Uhr	Jugendfeuerwehr-Übung in Bülach
Montag, 16. September 2013, 19.30 Uhr	5. Kaderübung
Samstag, 21. September 2013, 08.30 Uhr	5. Sanitätsübung (BAWI/Höfle)
Montag, 30. September 2013, 19.30 Uhr	6. Mannschaftsübung Zug Wiki
Montag, 21. Oktober 2013, 19.30 Uhr	6. Mannschaftsübung Zug Bachenbülach

Diese Ausschreibung gilt als Aufgebot.

Kommandant:	Roger Brunner, Telefon 079 476 49 68
Vizekommandant:	Martin Brunner, Telefon 079 657 24 24



ZSO Bachenbülach-Winkel

Übungen

Freitag, 06. September 2013	Anlagewartung gemäss persönlichem Aufgebot
Freitag, 06. September 2013	VK Kommando/Stab gemäss persönlichem Aufgebot
Montag bis Freitag, 09. – 13. September 2013	Einsatzwoche WK Betreuung WK Unterstützung WK Logistik/DAMT/Vpf/RVG gemäss persönlichem Aufgebot

Kontakt

Sicherheitszweckverband Bachenbülach-Winkel
Sicherheitsstelle, Nicole Yiev 044 881 70 25

Umwelt-Ecke



Voranzeige

Häckseln

Montag, 30. September 2013

Zentrale Entsorgungsstelle

Versuchsweise und befristet wurde ab April 2013 die Öffnungszeit in unserer Entsorgungsanlage jeweils am Samstagmorgen um eine halbe Stunde verlängert. Während diesen Monaten wurden ab 12.00 Uhr unsere «Kunden» erfasst. Die Statistik zeigt, dass während dieser halben Stunde im Durchschnitt nur zwei Kunden, teils von Anliegergemeinden, unsere Entsorgungsanlage besucht haben. Somit steht der Ertrag zum personellen Aufwand während diesem halben Jahr in keinem Verhältnis. Ab 01.10.2013 gelten wieder unsere alten traditionellen Öffnungszeiten die sich auch in allen Anliegergemeinden bestens bewährt haben.

Walter Dietrich
Ressortvorsteher Umwelt und Gesundheit

Öffnungszeiten neu ab Oktober 2013:

Mittwoch	15.00 – 18.00 Uhr
Freitag	15.00 – 18.00 Uhr
Samstag	09.00 – 12.00 Uhr

Kehrichtabfuhr

Damit ein reibungsloser Ablauf der Kehrichtentsorgung gewährleistet werden kann, bitten wir Sie, sämtliche Container und Säcke ab 07.00 Uhr bereit zu stellen.

Wasserversorgung



Fragen und Störfälle

Daniel Schurter, Brunnen- und Werkmeister
Länggenstrasse 22, 8184 Bachenbülach
Telefon 044 860 32 78

www.bachenbuelach.ch
www.wasserqualitaet.ch

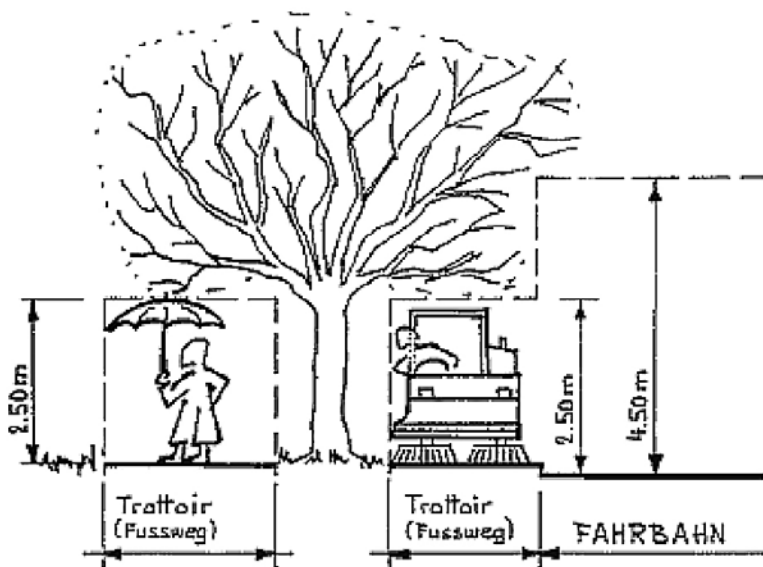
Bei Wasserleitungsbrüchen ausserhalb der ordentlichen Arbeitszeiten und an Wochenenden bitte Tel. 118 anrufen!



Werkbetrieb

Werkbetrieb

Pflanzenrückschnitt



Wenn man dieser Tage durchs Dorf geht, fallen einem die ausufernd wachsenden Sträucher und Bäume auf. So ragen Äste vielerorts in die Fuss- und Velowege. Dies bedeutet ein nicht unerhebliches Sicherheitsrisiko für Fussgänger und Radfahrer.

Entlang von Strassen und Trottoirs sowie im Bereich von Einmündungen trifft unser Strassenwischdienst immer wieder Bepflanzungen an, die in das Lichtraumprofil der Strassen und Gehwege ragen. Diese beeinträchtigen nicht nur die Sichtverhältnisse (Verkehrssicherheit), sondern auch den ordentlichen Strassenunterhalt.

Bitte beachten Sie folgende Punkte:

- Im Sichtbereich von Einmündungen, Kurven und Ausfahrten dürfen Sträucher eine Höhe von 80 cm gemessen ab Strassenhöhe nicht überschreiten; zwischen 80 cm und 3m Höhe dürfen auch keine Teile von ausserhalb wurzelnden Pflanzen hineinragen (§ 16 der Strassenabstandsverordnung).

- Der frei bleibende Lichtraum über Strassen muss 4.5 Meter und über Fusswegen 2.5 Meter betragen (§ 17 der Strassenabstandsverordnung).
- Signalisationen, Strassenbezeichnung, Hausnummern sowie Hydranten und Kandelaber müssen gut sichtbar sein und dürfen durch die Bepflanzung nicht beeinträchtigt werden.
- Profitieren Sie von unseren Gratis-Häckselaktionen. Beachten Sie die nächsten Termine: Montage vom 30. September, 28. Oktober und 25. November 2013.
- Falls es Ihnen nicht möglich ist, selbst die Pflanzen und Sträucher zurückzuschneiden, kontaktieren Sie bitte Herrn Jörg Spycher unter der Telefonnummer 079 409 44 16. Er wird dies gegen Bezahlung für Sie erledigen.
- Wir bitten Sie, den Pflanzenrückschnitt bis spätestens 30. November 2013 vorzunehmen.
- Allfällige Fragen beantwortet Ihnen gerne der Brunnen- und Werkmeister Daniel Schurter. Sie erreichen ihn unter der Telefonnummer 044 860 32 78.

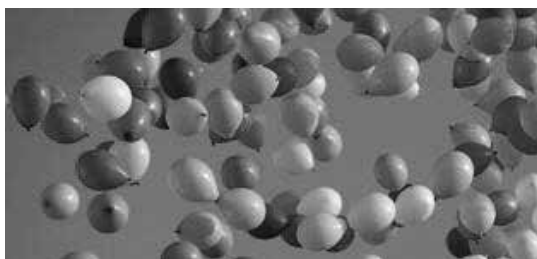
Polizeiabteilung und Werkbetrieb

Schule Bachenbülach

Aus der Schulpflege



Willkommen im Schuljahr 2013/14!



Gestern ist Vergangenheit.

Am 19. August 2013 sind insgesamt 358 Schüler/innen und Kindergartenkinder begleitet von ihren Klassen- und Fachlehrpersonen in das neue Schuljahr gestartet. Davon besuchten 43 Erstkinderpädagoginnen/innen und 44 Erstklässler/innen ihren ersten Kindergarten- resp. Schultag. Der **Morgen** ist ein Geheimnis.

Wir haben ein spannendes Schul- und Unterrichtsprogramm für die Kinder zusammengestellt. Neben all dem neuen Wissen das vermittelt wird, legen wir auch grossen Wert auf einen respektvollen Umgang mit- und untereinander. Den Eltern danken wir für die Unterstützung und Begleitung, die Sie ihren Kindern während der Schulzeit schenken.

Heute ist ein Geschenk.

Schritt für Schritt gehen wir als Bachenbülacher Schulhaus Crew mit allen Kindergarten- und Schulkindern gemeinsam durch das Schuljahr 2013/2014. Tag für Tag nehmen wir die an uns herantretenden Herausforderungen an. Wir freuen uns über gelungene Höhepunkte und nehmen Chancen zur Optimierung wahr.

Schuljahresschluss 2012/2013

Am 05. Juli 2013 haben sich über 70 Mitarbeitende der Schule Bachenbülach auf dem Pausenplatz zum traditionellen Jahresschlussessen getroffen. Bei wunderschönem Wetter hat die Schulpflege ihre Gäste, Lehrpersonen, Verwaltungs-, Hausdienst- und Hortangestellte, Senioren, Begleitdienst und viele weitere Personen in unterschiedlichen Funktionen, mit kulinarischen Köstlichkeiten von Caterer mangiarino, Bachenbülach verwöhnt.

Harry Sprecher, der Schulpräsident, begrüsst alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen herzlich. Blumig wurden die neuen Mitarbeitenden begrüsst, Jubilare geehrt und die Austretenden verabschiedet. Aus Sicht aller Anwesenden ein gelungener Abend.

Die neuen Mitarbeitenden stellen sich in der Oktoberausgabe des Mosaiks vor.

Allen Verabschiedeten gebührt für den tollen Einsatz ein grosser Dank. Es sind dies...

...die LehrerInnen Karoline Stugart, Stanislav Kasikovic und Linda Hertl

...die Praktikantinnen Claudia Ackermann und Vanessa Ramseier

...die Begleitdienstfrau Monika Zillig

...der ICT-Supportverantwortliche Niggi Stäubli

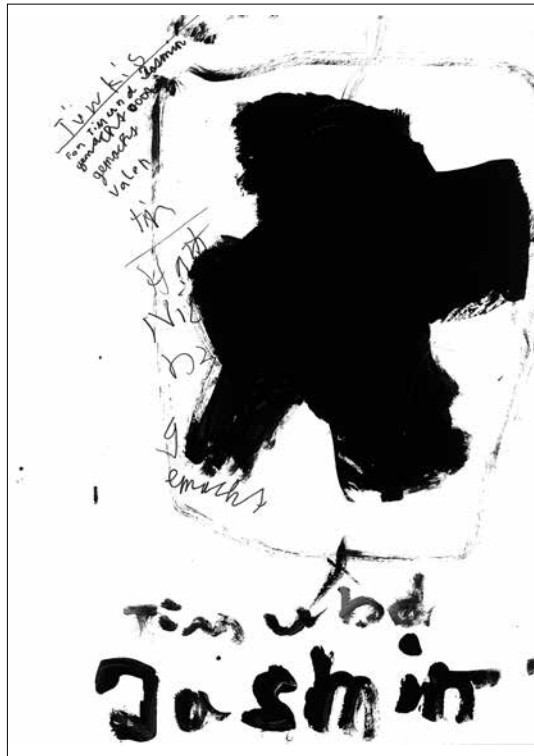
...und Schulleiterin ad interim Corinne Süssli.

Nach einem einjährigen Interimseinsatz übergibt Corinne Süssli die Schulleitertätigkeiten an den neuen Schulleiter Ivo Grossrieder. Dank ihrem grossen Engagement, ihrem respektvollen Umgang mit allen an der Schule Beteiligten und ihrer professionellen Führung unserer Schule, können alle Angestellten sowie die Schulpflege Bachenbülach auf ein gelungenes Schuljahr 2012/2013 zurückblicken. HERZLICHEN DANK!

Begabungs- und Begabtenförderung im Schuljahr 2013–14

In Bachenbülach heisst die Begabungs- und Begabtenförderung (BBF) «Schatzinsel». Die Kinder bereisen ihre Schatzinseln, suchen nach tief verborgenen Schätzen, bleiben auf ihren Pfaden und verirren sich dabei auch in andere interessante Themen. Ein Fachteam begleitet diese Kinder, die in der Regel ein Semester lang während einer Doppellektion pro Woche mit ihrem Coach zusammenarbeiten.

Das Fachteam Begabungs- und Begabtenförderung setzt sich aus drei Lehrpersonen mit entsprechenden Schwerpunktbereichen zusammen: Martina Rutishauser übernimmt die Schwerpunkte Sprache, Philosophie und Naturwissenschaften. Zoltan Molnar begleitet Projekte in Mathematik, Informatik, Technik



und Naturwissenschaften. Gabriela Lenherr ist für Zeichnen, Kunst und Bauen/Werken zuständig.

Um festzulegen, welche Kinder erstmals diese Schatzinsel bereisen, wurden die Eltern, die Schülerinnen und Schüler und auch die Lehrpersonen befragt. Dabei ging es hauptsächlich darum – wie im Konzept festgehalten – die Stärken und Interessen der Kinder offenzulegen. Es stellte sich heraus, dass der verwendete Fragebogen für ein nächste Mal angepasst werden muss. Dennoch ist es uns für das erste Semester gelungen, 36 Kinder auf die «Schatzinsel» einzuladen. Die retournierten Eltern- und Kinderfragebogen dienen uns als Grundlage für die Nomination der Schatzinsel-Kinder

im zweiten Semester. Die Lehrpersonen haben überdies jeweils vor den Sportferien die Gelegenheit dem Fachteam einen aktualisierten Fragebogen abzugeben.

In diesem Schuljahr werden sich die Kinder mit ihren selbstgewählten Projekten auseinandersetzen: Das Weltall, neue Zahlensysteme erfinden, Hebräisch lernen, Tierschutz, Biografien, Betreuung von behinderten Menschen oder Einbruchgeschichten erfinden, das können solche Projekte sein. Die Kinder bestimmen ihr Thema, bearbeiten dieses und schliessen es in geeigneter Form ab. Es soll den übrigen Schülerinnen und Schülern, also der Öffentlichkeit, zugänglich gemacht werden.

Wir erproben die Schatzinsel in diesem Schuljahr zum ersten Mal. Es mag durchaus sein, dass noch nicht alles ganz rund laufen wird oder Anpassungen nötig werden. Das Fachteam und die Schulleitung sind Anlaufstelle für Hinweise und Anregungen und behandeln diese entsprechend. Weiter werden die Mitglieder des Fachteams anfangs Schuljahr möglichst an allen Elternabenden präsent sein und gerne auf Ihre Anregungen und Fragen eingehen.

*Gabriela Lenherr
Leiterin Fachteam BBF*

Kinderhort

Die Betreuung der Schul- und Kindergartenkinder wird auch an Weiterbildungs- und Märttagen in unserem Hort gewährleistet. Auf unserer Homepage finden Sie die Anmeldeformulare.

Kalender

Elternabend Hort	Donnerstag, 19. September 2013
Herbstferien	Montag, 07. Oktober bis Freitag, 18. Oktober 2013
Informationsabend ¹	Dienstag, 22. Oktober 2013
Weiterbildungstag	Montag, 28. Oktober 2013
Herbstmart	Dienstag, 29. Oktober 2013
Weihnachtsferien	Montag, 23. Dezember 2013 bis Freitag, 03. Januar 2014

¹ bertritt in die Sekundarstufe, Einladung folgt

Schulverwaltung

Öffnungszeiten

Das Büro der Schulverwaltung ist wie folgt geöffnet:

Montag	14.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	08.30 – 11.30 Uhr
Mittwoch	08.30 – 11.30 Uhr
Donnerstag	14.00 – 16.00 Uhr
Freitag	08.30 – 11.30 Uhr

Während der Herbstferien ist die Schulverwaltung geschlossen. Bei dringenden Fragen wenden Sie sich bitte per Mail an uns, wir werden möglichst umgehend telefonisch Kontakt mit Ihnen aufnehmen.

Kontaktstellen

Schulhaus Halden	Schulverwaltung
Schulhaus Halden	Haus C / Schulanlage Halden
Halden 16	Postfach 14
8184 Bachenbülach	8184 Bachenbülach
Telefon 044 860 39 22	Telefon 044 860 47 59
www.psbb.ch	schulverwaltung.bachenbuelach@psbb.ch

Anzeige

Mein Coiffeur
D 
Donatella
 Damen- und Herrensalon

Auch ohne Anmeldung!

Zürichstrasse 41, 8184 Bachenbülach
Tel. 044 860 57 58

Genug Parkplätze

Winterbörse + Kinderflohmarkt Samstag, 28. September 2013 in der Mehrzweckhalle Bachenbülach

Winterbörse

Alles für den Winter
für Babys, Kinder und Erwachsene

+

Kinderflohmarkt

Anmeldung erforderlich

Annahme: 9:00 bis 11:00 Uhr
Kaufen: 13:00 bis 15:00 Uhr
Rückgabe: 15:00 bis 16:00 Uhr

Aufstellen: 13:00 bis 13:30 Uhr
Verkauf: 13:30 bis 16:00 Uhr

Auf Ausrüstungsgegenstände (Ski, Skischuhe, Schlitten, Bobs, etc.) wird ein Depot verlangt (vorgezogene Entsorgungsgebühr), welches bei Rücknahme dem Verkäufer zurückerstattet wird.

Am Nachmittag bieten wir während den Kauf- und Verkaufszeiten Kaffee und Kuchen an.

Die Veranstaltung wird von der Elternmitwirkung PSBB durchgeführt.



**Anmeldung/Platzreservierung für den Kinderflohmarkt
vom 28.9.13 um 13:00 bis 16:00 Uhr in der Mehrzweckhalle in Bachenbülach**

Möchtest Du Deine Spielsachen, Bücher, PC Spiele oder sonstige Gegenstände, welche Du nicht mehr benötigst, verkaufen?

Dann nutze die Gelegenheit und melde Dich für einen kostenlosen Platz bei unserer Ausstellung an:

Vorname: _____

Name: _____

Einverständnis/Unterschrift der Eltern: _____

Bitte die Anmeldung bis spätestens 9. September 2013 einsenden an:
Birgit Lippuner, Buchenrain 8, 8184 Bachenbülach
oder per E-Mail an: b_lippuner@hotmail.ch

KiZ – Kind im Zentrum



Umzug nach Bülach

KiZ bedankt sich bei der Gemeinde Bachenbülach für die wohlwollende Aufnahme seit Gründung im Jahre 2005. Wir haben uns in Bachenbülach sehr wohl gefühlt und Wertschätzung erfahren.

Es ist nun an der Zeit, dass wir unseren Standort wechseln, um Folgendes zu ändern:

- Einen angepassten, kinderfreundlichen Pausenraum
- Ein neues Raumkonzept (zwei Räume für Logotherapie – zwei Räume für schulische Zwecke, etc.)
- Und zuletzt..., aber elementar wichtig: mehr Stauraum

Unser neuer Standort erfüllt alle oben genannten Wünsche.

KiZ ist ab dem Schuljahr 2013/2014 neu an der **Kaffeestrasse 8b in 8180 Bülach** ansässig.

*Freundliche Grüsse
Christine Neuschwander*

Berufsschule Bülach



BERUFSSCHULE BÜLACH

Weiterbildungsangebot Herbstsemester 2013

Semesterbeginn:

Montag, 2. September 2013

Herzlich willkommen in der Abteilung Weiterbildung der Berufsschule Bülach. Unser Angebot an Lehrgängen und Kursen orientiert sich laufend an den Bedürfnissen unserer geschätzten Kundschaft sowie am Arbeitsmarkt. Dadurch bieten wir Ihnen immer wieder aktuelle Bildungsgänge an.

Höhere Berufsbildung (Lehrgänge)

Technische Kaufleute mit eidg. FA
Produktionsfachleute mit eidg. FA
Berufsbildnerkurse (techn. und kaufm.)
Sachbearbeiter/in Rechnungswesen/

Treuhand/Steuern (wieder im Angebot)
Sachbearbeiter/in Personalwesen
Handelsschule edupool.ch/KV Schweiz
Höheres Wirtschaftsdiplom HWD

Persönlichkeit und Management

Heute Mitarbeiter – Morgen Chef
Wirkungsvoll kommunizieren
Mitarbeitergespräche führen

Vorbereitung auf die Berufslehre

Tastaturschreiben für angehende Kaufleute
Vorbereitungskurs für die Aufnahmeprüfung zur Berufsmaturität

Sprachen

Englisch (auch Intensivkurse)
Französisch (auch Intensivkurse)
Italienisch (Kleingruppenkurse)
Spanisch (Kleingruppenkurse)
Russisch (neu)
Deutsch als Zweitsprache (auch Intensivkurse)

Informatik

PC-Grundausbildung (Windows 8, Office 2013)
PC-Kurse für Seniorinnen und Senioren
Word, Excel, PowerPoint (Office 2013)
ECDL (Core und Advanced)
Semesterkurs SIZ-Anwender/in (neu)
Apple iPhone, Facebook, Twitter
Multimedia (Digitalkamera, Fotobearbeitung)
Thematische Kurzurse (Samstagvormittag)

Haben Sie Fragen oder suchen Sie etwas Bestimmtes? Kontaktieren Sie uns, wir geben Ihnen gerne Auskunft. Besuchen Sie unsere Website www.bsb-buelach.ch um Zusatzangebote zu finden oder um sich online anzumelden. Dort können Sie weitere Informationen zu Lehrgängen herunterladen.

Gerne stellen wir auch individuelle Kurse für Kleingruppen, Private und Firmen zusammen. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

Profitieren Sie vom vielfältigen Weiterbildungsangebot in Ihrer Nähe!

Kontakt

Berufsschule Bülach
Weiterbildung
Schwerzgruebstrasse 28
8180 Bülach
Tel. 044 872 30 50, Fax 044 872 30 45,
wb@bsb-buelach.ch , www.bsb-buelach.ch

volks
hochschule
zürich
region bülach

Volkshochschule Bülach

Die Kurse der Volkshochschule Bülach im September 2013

Kultur und Gesellschaft

Besuch der Theaterprobe/ Kammerspiele Seeb

Urs Blaser, Theaterleiter und Regisseur
11. September 2013 (Mi), 13.00 – 17.00 Uhr,
Fr. 40.00

Mensch und Gesundheit

Einführung in die Aromatherapie

Daniela Meier, Pflegefachfrau HF/
Aromatherapeutin
03. September 2013 (Di), 19.00 – 21.00 Uhr,
Fr. 40.00

Aroma-Massage/Handmassage

Daniela Meier, Pflegefachfrau HF/
Aromatherapeutin
10. September 2013 (Di), 19.00 – 21.00 Uhr,
Fr. 55.00

Aroma-Massage/Rückenmassage

Daniela Meier, Pflegefachfrau HF/
Aromatherapeutin
17. September 2013 (Di), 19.00 – 21.00 Uhr,
Fr. 55.00

Mit Yoga gelassen in den Tag starten

Francesca Paradiso Hugentobler,
dipl. Yogalehrerin
03. September – 19. November 2013 (Di),
09.30 – 10.30 Uhr
Fr. 260.00 (10x)

Natur und Umwelt

Kaffee: Wissenschaft und Technologie

Prof. Dr. Chahan Yeretian, Chemiker und
Kaffee-Experte
05. September 2013 (Do), 19.30 – 21.15 Uhr,
Fr. 25.00



Schulung & Beratung

Führung: Zentrum für Kaffee, Wädenswil

Prof. Dr. Chahan Yerezian, Chemiker und
Kaffee-Experte

12. September 2013 (Do), 18.00 – 20.00 Uhr,
Fr. 40.00

Einheimische Waldpilze

Thomas Keller, eidg. Pilzkontrolleur
Embrachertal

09./16. September 2013 (Mo),
19.00 – 21.30 Uhr

(Grundwissen und Pilzbestimmungsarbeit)

21. September 2013 (Sa),
09.00 – 12.00 Uhr (Exkursion)

Fr. 120.00

**Tiefenlager für radioaktive Abfälle
in unserer Region?**

H.P. Lienhart, Prozessbegleiter u.

Organisationsentwickler/

P. Senn, Projektleiter regionale

Partizipation, Nagra

26. September 2013 (Do), 19.00 – 21.30 Uhr,

Fr. 25.00

Kommunikation und Persönlichkeit**Wege aus dem Durcheinander**

Gabriele Rieck, Coach, Mediatorin AfW

07./21. September 2013 (Sa),

08.30 – 12.30 Uhr

Fr. 200.00

Formen und Gestalten**Nähkurs**

Diana Marchesi, Damen- u.

Theaterschneiderin

03.09. – 01.10.2013 (5x Di)

19.30 – 22.00 Uhr

Fr. 260.00

(exkl. Materialkosten)

**Weitere Informationen finden Sie auf der
Website:**

www.volkshochschule-buelach.ch

Anzeige

**Die professionelle Kindertagesstätte****Im Kleinen ganz gross****Die KIMI Kinderkrippe in Bachenbülach lädt ein zum:****Tag der offenen Türe am 13. Sept. 2013**

Die Krippenführungen finden um 9.30, 10.30, 14.30, 15.30,
16.30 und 17.30 statt. Während Sie sich die Krippe
ansehen, können sich Ihre Kinder schminken lassen.

Für weitere Informationen und Anmeldungen wenden
Sie sich bitte an Frau Sonja Peter unter 044 860 42 53,
bachenbuelach@kimikrippen.ch

oder besuchen Sie unsere Website unter:

www.kimikrippen.ch



Reformierte Kirche Bülach

Zu folgenden Veranstaltungen im September laden wir Sie herzlich ein

Ökumenischer Erntedankgottesdienst für Gross und Klein mit der Dorfmusik Bachenbülach und anschliessendem Mittagessen

Sonntag, 22. September 2013

11.00 Uhr, Mehrzweckhalle

Mitwirkende:

Sebastian von Paledzki und Jürg Spielmann
Kirchenkommission und Pfarreigruppe
Bachenbülach, Sonntagsschulteam: Marianne
Riedener, Ursula Strupler

Musik: Dorfmusik Bachenbülach

Mit Gross und Klein wollen wir danken und feiern im Erntedankgottesdienst. Anschliessend an den Gottesdienst sind alle herzlich zum Risottoessen eingeladen.

Desserts sind sehr willkommen. Bitte kurz telefonisch anmelden bei Claire Urben.

Chinderferie «Es Reh han i gseh»

Alle Kinder zwischen 6 und 12 Jahren sind herzlich eingeladen, in den ersten vier Tagen der Herbstferien gemeinsam den Wald mit allen Sinnen zu erleben.

Die Kinder werden in Gruppen, die von der Naturpädagogin Janine Weber und einem Team aus unserer Kirchgemeinde und dem Cevi Bülach geleitet werden, eingeteilt.

Auch stille Momente, biblische Geschichten und ein Waldgottesdienst am Donnerstag, 10. Oktober um 19 Uhr sind Teil des Programms. Bei ungünstiger Witterung weichen wir ins Kirchgemeindehaus aus.

Leitung:

Sozialdiakonin Effi Spielmann, Pfarrer Jürg Spielmann, Jugendarbeiter Simon Gerber, Janine Weber (www.natuerlich-janine.ch) und Team Chinderferie

Daten:

Montag, 07. Oktober bis Donnerstag,

10. Oktober 2013

Mo – Mi 10.00 bis 16.00 Uhr, mit Mittagessen

Do 13.00 bis 21.00 Uhr, mit Abendessen

Ort:

Spitalwald (Treffpunkt: Parkplatz Hirslen) und bei schlechtem Wetter Reformiertes Kirchgemeindehaus am Grampenweg 5 in Bülach.

Kosten:

pro Kind Fr. 60.00, Essen inbegriffen

das zweite Kind einer Familie Fr. 40.00

das dritte Kind einer Familie Fr. 30.00

jedes weitere Kind gratis

Bei finanziellen Engpässen kontaktieren Sie bitte Effi Spielmann. Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

Anmeldungen und Rückfragen an:

Effi Spielmann, Grampenweg 5, 8180 Bülach
Telefon 043 411 41 52

effispielmann@refkirchebuelach.ch

Anmeldeschluss:

Montag, 09. September 2013

Die Anzahl Teilnehmende ist limitiert, die Anmeldungen werden nach Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Eine schriftliche Bestätigung mit Einzahlungsschein erhalten Sie von uns nach Anmeldeschluss.

«Chinderchor» – ein brandneues Angebot der Ref. Kirchgemeinde Bülach

Singst du gerne?

Noch mehr Spass macht's in der Gruppe!

Die «freche Piccola» freut sich auf dich...

Chinderchor 1

Wer: Kinder zwischen 5 – 8 Jahren
(1. KG bis und mit 1. Kl.)

Was: lustige, coole Lieder (schweizerdeutsch und hochdeutsch) mit viel Bewegung und Klavierbegleitung
– spielerische Stimmbildung
– Rhythmusgefühl entwickeln

Wann: freitags, 16.30 – 17.15 Uhr,
ohne Schulferien
(detaillierter Probenplan folgt in der ersten Probe)

Beginn: 06. September 2013

Chinderchor 2

Wer: Kinder ab 8-11 Jahren
(2. Kl. bis und mit 5. Kl.)
Was: anspruchsvollere, coole Lieder
(in verschiedenen Sprachen) mit
Bewegung und Klavierbegleitung
– altersgerechte Stimmbildung
– einfache Mehrstimmigkeit
Wann: freitags, 17.15 – 18.10 Uhr,
ohne Schulferien
(detaillierter Probenplan folgt in der
ersten Probe)
Beginn: 06. September 2013

Geschwister

Individuelle Lösungen
(Chinderchor 1 und/oder 2) sind möglich

Auftritte

Kinderweihnacht
(07.12.2013 singen und spielen möglich)
Basar (22.03.2014)
Summer-Sundate (07.09.2014)

Leitung

Susanne Rathgeb-Ursprung, Kantorin und
Kirchenmusikerin

Ort

Ev.-ref. Kirchgemeindehaus, Grampenweg 5,
8180 Bülach

Kosten

1. Kind Fr. 50.00 pro Schuljahr
2. Kind Fr. 30.00 pro Schuljahr

Anmeldungen und Rückfragen

Susanne Rathgeb, Ref. Kirchgemeinde Bülach,
Grampenweg 5, 8180 Bülach
Telefon 079 399 68 18
susannerathgeb@refkirchebuelach.ch
Bei finanziellen Engpässen kontaktieren Sie
bitte: Effi Spielmann, Sozialdiakonin
Telefon 043 411 41 52
effispielmann@refkirchebuelach.ch

*Mit den besten Wünschen für einen
schönen Spätsommer, Pfr. Jürg Spielmann*

Kontakt

Ref. Kirchgemeinde Bülach, Pfarramt Bachenbülach

Hans-Haller-Gasse 3, 8180 Bülach

Tel. 043 411 41 63, juergspielmann@refkirchebuelach.ch, www.refkirchebuelach.ch

Anzeige

Ihre 
Immobilien-
partner.

- VERMIETUNG / VERWALTUNG
- VERKAUF
- BEWERTUNGEN / SCHÄTZUNGEN
- ▶ TEL. 044 864 11 11

MEIER&PARTNER
IMMOBILIEN

Sonntagsschule Bachenbülach



Sonntagsschule bis zu den Herbstferien

Sonntagsschule

Nächstes Thema: Wasser zum Leben

Hier die Daten und Themen im Überblick:

Sonntag, 01. September 2013	Ein bewässerter Garten, Jesaja 58,11
Sonntag, 08. September 2013	Jesus und die Samaritanerin Joh 4,1–26
Sonntag, 15. September 2013	Die Heilung am Teich Betesda, Johannes 5,1-18
Sonntag, 22. September 2013	An den Strömen Babylons, Psalm 137
Sonntag, 29. September 2013	Die Sonntagsschulkinder nehmen am Ökumenischen Erntedankgottesdienst für Gross und Klein mit anschliessendem Risottoessen teil

Die Sonntagsschule findet jeden Sonntag ausser in den Schulferien von 10.00 – 11.00 Uhr im Spycher bei der Trotte in Bachenbülach statt. .

*Das Bachenbülacher Sonntagsschulteam
Marianne Riedener, Ursula Strupler
Begleitung: Pfr. Jürg Spielmann*

Anzeige

Grosszügiges Einfamilienhaus gesucht

Wir suchen für unseren Kunden
ein neues Zuhause an bester Lage
in Bachenbülach

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Engel & Völkers
Büro Bülach
043 500 38 38

www.engelvoelkers.com/ch/zuerichnord



ENGEL & VÖLKERS

**TANK LEER?
044 217 70 40**

Ihr Partner für
Heizöl und Holzpellets!

LANDI Züri Unterland
www.landizueriunterland.ch

agrola.ch

AGROLA
the swiss energy

Katholische Pfarrei



Gottesdienstzeiten

Jeden Samstag

17.30 Uhr Eucharistiefeier

Jeden Sonntag

08.45 Uhr Eucharistiefeier

09.45 Uhr Santa messa in lingua italiana

11.00 Uhr Eucharistiefeier

Werktags

09.15 Uhr Montag, Dienstag,
Donnerstag und Freitag

Am ersten Dienstag im Monat
um 09.15 Uhr Eucharistiefeier
italienisch/deutsch, besonders für
ältere Menschen, anschliessend
Zusammensein im Pfarreizentrum

Agenda im September 2013

- 03. Pfarrei-Treff, 19.30 Uhr im Zimmer 6
- 03. Elternabend für die Eltern der 1. und 2. Oberstufen, 20.00 Uhr im Saal
- 05. Vereinsmesse Frauenverein, 9.15 Uhr, anschliessend Kaffee im Foyer
- 05. Informationsabend 1. und 2. Oberstufe, 19.00 Uhr im Saal
- 06. Jassgruppe, 13.30 Uhr im Saal
- 07./08. **Besuch von Bischof Vitus Huonder in unserer Pfarrei:**
Vorabendmesse am Samstag um 17.30 Uhr und Hochamt am Sonntag um
10.00 Uhr auf Deutsch/Italienisch, jeweils anschliessend Apéro mit dem Bischof.
Alle Pfarreiangehörigen sind herzlich eingeladen.
Die Sonntagsgottesdienste um 08.45 Uhr und um 11.00 Uhr fallen aus.
- 08. Pfarreiausflug des Männervereins
- 09. – 12. Brezele (Frauenverein) für den Verkauf am Bettag
- 15. Eidg. Dank-, Buss- und Bettag
- 17. Elternabend für die Eltern der 6. Klassen, 20.00 Uhr im Saal
- 22. Ökumen. Gottesdienst zum Erntedank in der Mehrzweckhalle Bachenbülach,
11.00 Uhr
- 24. Lesetreff, 14.00 Uhr im Zimmer 3
- 24. Elternabend für die Eltern der 3. Klassen, 20.00 Uhr im Saal
- 26. Gemeinsamer Anlass kath. Frauenverein und gemeinnütziger Frauenverein,
14.00 Uhr im Saal
- 28. Familiengottesdienst zum Erntedank mit den 2. Klassen, 17.30 Uhr

Erntedank

Ein Fest als Dank für die Früchte der Erde kennen alle Religionen. Wachstum und Ernte werden von den Menschen als Geschenk erfahren, dass sie trotz der Mühe der eigenen Arbeit nicht erzwingen können.

Das Erntedankfest soll daran erinnern, dass auch unser Wohlstand und selbst der grösste Reichtum kein glückliches Leben garantieren können. Das Vertrauen auf die eigene Leistungsfähigkeit und den Besitz, kann für den

Menschen nicht das Wichtigste im Leben sein, nein, es muss noch etwas anderes geben: Die Beziehung zu Gott, zu den Menschen und zur Schöpfung.

In diesem Jahr feiern wir unsere Gottesdienste zum Erntedank am Sonntag, 22. September in Bachenbülach (ökumenisch) sowie am Samstag, 28. September in Bülach.

Seien sie ganz herzlich dazu eingeladen.

Wechsel im Pfarreiteam

Wie Sie vielleicht schon erfahren haben, werde ich Ihre Pfarrei auf Ende des Monats verlassen und ab Oktober in der Pfarrei Herz Jesu in Oerlikon tätig sein.

Es sind durchaus gemischte Gefühle, die mich in diesen Tagen bewegen. Auf der einen Seite freue ich mich auf die neue Aufgabe und hoffe darauf, dass der Wechsel bei mir neue Kräfte freisetzt. Auf der anderen Seite bin ich wehmütig beim Gedanken an den Abschied von Ihrer Pfarrei. Dankbar bin ich vor allem für die

menschlichen Beziehungen, die in dieser Zeit gewachsen sind. Manche sind mir sehr kostbar geworden. Ich danke allen, die mich unterstützt, ermutigt und ggf. auch korrigiert haben. Da ich mich sicher nicht von allen persönlich verabschieden kann, möchte ich es auf diesem Weg tun.

Gott behüte Sie – und auf Wiedersehen!

*Herzlich, Sebastian von Paledzki, Diakon
Röm.-kath. Pfarrei Hl. Dreifaltigkeit, Bülach*

Kontakt

Katholisches Pfarramt

Dreifaltigkeitskirche Bülach, Scheuchzerstr. 1, 8180 Bülach
Tel. 043 411 30 30, aledzki@zh.kath.ch, ww.kath-buelach.ch

Evangelische Täufergemeinde



Wie waren/werden ihre Ferien?

Schon sind der längste Tag und die Sommerferienzeit vorbei. Was erwarten wir nicht alles von unseren Ferien? Dass wir geniessen, ausspannen, auftanken, etwas erleben, unsere Sorgen und unsere Arbeit vergessen können, usw.. Aber wie erreichen wir das am besten? Das ist wohl sehr individuell. Oft werden die Ferien eher eine stressige Zeit. Es gibt so viel vorzubereiten: das Gepäck kommt nicht an, die Unterkunft ist überhaupt nicht so wie wir sie uns vorgestellt haben, jemand in der Familie wird krank, es wird etwas gestohlen... und eigentlich hätte man am Ende der Ferien gleich

wieder Ferien nötig. Für mich selbst ist es sehr befreiend mich in der Natur aufzuhalten, z.B. bei einer Wanderung umgeben von gewaltigen Bergen oder in einer klaren Sternennacht. Da wird mir so richtig bewusst, wie klein ich doch in Gottes gigantischer Schöpfung bin und wie unwichtig meine vielen «Sörgeli» sind! Das gibt mir den nötigen Abstand zum Alltag und ich danke Gott, dass ich ein Teil seiner Schöpfung bin. Sie sind es übrigens auch.

Barbara Bobst

Nächstenliebe soll nicht nur ein Wort sein

Die erste Aktion Gratishilfe wurde im September 2012 angeboten. Das Echo war riesig. Die Helferinnen und Helfer führten über 60 Aufträge aus. Aus diesem Grund wird die Aktion vom 31. August bis 14. September 2013 erneut durchgeführt.



Helferinnen und Helfer aus der Region Bülach bieten ihre Dienste in diesen zwei Wochen kostenlos an. Sie wollen gratis, bedingungslos und unkompliziert Arbeiten für Andere verrichten, die auf Hilfe angewiesen sind. Diese Tätigkeiten können Hausarbeiten, Einkaufen, Aufräumen, Entsorgen, kleine Reparaturen, Wände streichen, Gartenarbeiten, Spaziergehen, Fahrdienste etc. beinhalten. Aber auch ausgefalleneren Ideen, auf persönliche Bedürfnisse abgestimmt, sind willkommen.


Interessierte können sich ab sofort unter der Nummer 079 760 23 27 melden und ihren Wunsch sowie mögliche Einsatzzeiten platzieren (Mo bis Sa von 9.00 bis 19.00 Uhr). Die Koordinationsstelle wird den Auftrag dann einem Helfer zuweisen, der mit der Person Kontakt aufnehmen und einen Einsatztermin fixieren wird. Ein Einsatz sollte für zwei Personen maximal 3 – 4 Stunden dauern. Die Arbeiten sind kostenlos.

Auch diese zweite Aktion wird von Christen aus der Baptistengemeinde (Bülach), Evangelische Täufergemeinde ETG (Bachenbülach), Freie Evangelische Gemeinde FEG (Bülach) und Vineyard (Bülach) organisiert. Die drei Bülacher Gemeinden Evangelisch Methodistische Kirche EMK, Gemeinde für Christus GfC und die Heilsarmee unterstützen die Aktion.

«Wir wollen in diesen zwei Wochen für die Gesellschaft sichtbar werden und denjenigen helfen, die auf Hilfe angewiesen sind», sagt Andreas Nievergelt, Projektleiter der Aktion Gratihilfe in der Region Bülach. «Es tut uns Christen gut, nicht nur am Sonntag auf unserem angestammten Stuhl in der Kirche zu kleben, sondern einen Schritt auf den Nächsten zuzugehen.» Die Aktion soll Gottes Liebe für Menschen in der Region Bülach praktisch greifbar machen.

Theres Zürcher
OK Aktion Gratihilfe

Anlässe im September 2013

31. August bis 14. September 2013			Aktion Gratihilfe 2013 (siehe Text/Inserat)
Sonntag	01. September 2013, 10.15 Uhr		Gästegottesdienst, Thema «Nicht schuldig!» (Möglichkeit zum Mittagessen)
Samstag	07. September 2013, 14.00 Uhr		Jungschar, Thema «Gott isch h...»
Donnerstag	19. September 2013, 09.00 – 17.00 Uhr		Seniorenausflug nach Huttwil
Samstag	21. September 2013, 14.00 Uhr		Jungschar, Thema «Gott isch g...»
Mittwoch	25. September 2013, 20.00 Uhr		Vortrag «Brennpunkt Nahost» mit M. Hoffmann und D. Zingg
Sonntag	29. September 2013, 10.15 Uhr		Gottesdienst, gestaltet von der Jugendgruppe

Regelmässige Veranstaltungen

Gottesdienste:	jeden Sonntag, 10.15 Uhr
Chorproben:	jeden Montag, 20.00 Uhr
Gebets- oder Bibeltreffen:	abwechselnd jeden Dienstag, 20.00 Uhr
Teenagerclub:	jeden Freitag, 19.30 Uhr
Jugendgruppe:	jeden Samstag, 20.00 Uhr, www.jugitoess.ch
Jungschar:	jeden 2. Samstag, 14.00 Uhr, www.jetonline.ch
Samstagabend-Gottesdienste:	unregelmässig, siehe www.buelisued.ch

Alle Veranstaltungen finden an der **Niederglatterstrasse 3** in Bachenbülach statt. Bei den Veranstaltungen ist jeder **herzlich willkommen**.

Hilfe, Beratung, Seelsorge? Niederglatterstrasse 3, 8184 Bachenbülach.

Wir sind für sie da! Tel. 043 497 67 29, www.etgbachenbuelach.ch, info@etgbachenbuelach.ch

In der Region Bülach:
vom 31. Aug. bis 14. Sept. 2013



WIR HELFEN IHNEN GERNE!

gratis – bedingungslos – unkompliziert

z.B. Hausarbeiten, Reinigen, Aufräumen/Entsorgen, kleinere Reparaturen, Gartenarbeiten, Rasenmähen, Einkaufen, Aufgabenhilfe, Spazieren, Fahrdienst...

Gibt es etwas, bei dem wir Ihnen helfen können? **Dann rufen Sie uns ab dem 15. August an!** (Mo bis Sa von 9.00 bis 19.00 Uhr)

TEL: 079 760 23 27

Eine gemeinsame Aktion von Christen aus der Region (Baptisten, ETG, FEG, Vineyard) – www.aktiongratishilfe.ch/regionbuelach



Gratulationen

Wir gratulieren

September 2013

Folgenden Einwohnerinnen und Einwohnern können wir zu einem Jubiläum gratulieren:

Zum 80. Geburtstag

am 6. September 2013

Emil Strässler, Eschenmosenstrasse 31, 8184 Bachenbülach

Zur Goldenen Hochzeit

am 27. September 2013

Richard und Ida Schär-Bruhlin, Bächliwis 6, 8184 Bachenbülach

am 28. September 2013

Giacomo und Maria Gotti-Arpagaus, Bächliwis 46, 8184 Bachenbülach

Zur Diamantenen Hochzeit

am 12. September 2013

Adolf und Margrit Hiltbrand-Habegger, Länggenstrasse 28, 8184 Bachenbülach

Wir wünschen den Jubilarinnen und Jubilaren einen schönen Tag, viel Freude und gute Gesundheit!

Gemeinderat und Gemeindepersonal

Einladungen



Frauenverein
Bachenbülach

Mittagessen für pensionierte Einwohner

Herzlich laden wir alle älteren Einwohnerinnen und Einwohner von Bachenbülach zum gemeinsamen, monatlichen Mittagessen ein.

Datum: 12. September 2013

Zeit: 12.00 Uhr

Ort: Pavillon

Unkostenbeitrag: Fr. 10.–

Abmeldungen bitte an Frau Uschi Ferassini, Tel. 043 538 39 30

Auf Ihren Besuch freut sich Ihr Koch-Team vom Frauenverein Bachenbülach.



Turnen für ältere Frauen

Ort: Mehrzweckhalle Bachenbülach

Zeit: jeweils Montag 14.00 – 15.00 Uhr (ausser während den Schulferien)

Kontaktpersonen: Margrit Nötzli

Blumenau 13, Bachenbülach

Telefon 044 860 47 69

Pro Senectute

Kontaktstellen

Dienstleistungszentrum Unterland

Lindenhofstrasse 1
8180 Bülach
Telefon 058 451 53 00
www.zh.pro-senectute.ch

Ortsvertretung Bachenbülach

Hanspeter Müller
Brünnelstrasse 12
8184 Bachenbülach
Telefon 044 860 33 33



Anlaufstelle 60plus

Anlaufstelle

Im Auftrag der Stadt Bülach und der Gemeinde Bachenbülach führt Pro Senectute Kanton Zürich die Anlaufstelle 60plus. Die Anlaufstelle nimmt sich den Anliegen der Generation ab 60 Jahren an.

Kontakt

Simone Ungricht freut sich darauf, Sie kennen zu lernen.

Anlaufstelle 60plus
Alterszentrum Im Grampen
Allmendstrasse 1, 8180 Bülach
Telefon: 044 863 18 60
E-Mail: anlaufstelle60plus@buelach.ch



Sprechstunde

Dienstag bis Donnerstag
Sprechstunde nach Vereinbarung
Telefonisch erreichbar
09.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 17.00 Uhr

Bürozeiten in Bachenbülach

Jeweils am ersten Mittwoch des Monats ist Simone Ungricht im Gemeindehaus anzutreffen:

4. September 2013 13.30 – 16.30 Uhr



Wohnenplus «Im Baumgarten»

Interessentenliste

Im Beleuchtenden Bericht zur Urnenabstimmung über das Bauvorhaben Wohnenplus «Im Baumgarten» wurde die Eröffnung einer Warteliste für die Alterswohnungen und die Plätze in den Pflegewohngruppen per 1. Juli 2013 angekündigt. Dieser frühe Termin war notwendig geworden, um mit den vielen bereits mündlich und schriftlich eingetroffenen Anfragen klar und transparent umgehen zu können.

Zwei Monate später dürfen wir feststellen, dass das Verfahren zur chancengleichen Eröffnung der Warte-, resp. Interessentenliste von der Einwohnerkontrolle gut vorbereitet war, von den Interessierten verstanden wurde und daher auch geklappt hat. Die Interessentenliste wird bis zum Abschluss der Erstmietverträge im Frühsommer 2015 weiterhin mit amtlicher Vertraulichkeit in der Gemeindeverwaltung geführt und geht anschliessend an die Stiftung Alterszentrum Bülach (AZB) über, die dereinst unsere Pflegewohngruppen betreiben und die Alterswohnungen verwalten wird.

Auch wenn die Anmeldungen für die Interessentenliste ohne rechtliche Verpflichtung sind und

in vielen Fällen möglicherweise nur vorsorglichen Charakter haben, kann heute davon ausgegangen werden, dass das gesamte Wohnangebot «Im Baumgarten» ab Eröffnung belegt sein wird. Für die maximal 31 Alterswohnungen und 18 Plätze der Pflegewohngruppen sind bereits über 75 Interessensbekundungen für über 100 Personen eingegangen. Dabei handelt es sich fast ausschliesslich um Bachenbülacher, bei den wenigen Auswärtigen um ehemalige Einwohner oder alleinstehende ältere Personen, welche ihre Angehörigen in Bachenbülach haben.

Zuteilungsgrundsätze

Die Zuteilung von Wohnungen oder Pflegeplätzen erfolgt bekanntlich nach definierten Kriterien. Die drei Gesellschafter des Baukonsortiums verpflichteten sich in einem Vermietungsreglement auf folgende Vermietungsgrundsätze.

Alterswohnungen und Plätze im betreuten Wohnen stehen in erster Linie für ortsansässige sowie aus den Kreisgemeinden Bülach stammende

ältere und/oder behinderte Personen zu Verfügung. Als Personen aus Kreisgemeinden gelten ausschliesslich nur Personen, die bei Abschluss des Mietvertrages in Bülach, Hochfelden, Höri, Winkel sowie Glattfelden ihren gesetzlichen Wohnsitz haben. «Ältere Personen» im Sinne des Vermietungsreglements sind Einzelpersonen, die ein Mindestalter von 60 Jahren haben oder Personen-Gruppen, in welchen die älteste Person der Gruppe die Anforderung an das Mindestalter erfüllt. Interessenten werden nach folgender Prioritätsordnung berücksichtigt:

- a) ältere und/oder behinderte Personen mit Wohnsitz in Bachenbülach;
- b) ältere und/oder behinderte Personen mit Wohnsitz in einer Kreisgemeinde;
- c) ältere und/oder behinderte Personen aus anderen Gemeinden im Kanton Zürich;
- d) übrige Personen mit Wohnsitz in Bachenbülach;
- e) alle übrigen Personen.

Als zweitrangige Kriterien werden Alterswohnungen und Plätze im betreuten Wohnen innerhalb vorstehender Prioritätsordnung in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben. Wenn am gleichen Tag (Eingangsdatum bei der Gemeinde) mehrere Anmeldungen eingehen, werden diese entsprechend dem Lebensalter berücksichtigt.

Bei Härtefällen (z.B. plötzliche Bedürftigkeit durch Unfälle, etc.) können die zweitrangigen Kriterien übergangen werden, nicht jedoch die primären Vermietungsgrundsätze. Die Entscheidungskompetenz wird der Zentrumsführung (AZB) zustehen.

Reservationen für bestimmte Wohnungen können nicht berücksichtigt werden. Die Interessenten werden zur Erstvermietung gemäss Prioritätsfolge angeschrieben und berücksichtigt, was auch eine Wahl unter den noch zu Verfügung stehenden Wohnungen beinhaltet.

Der Gemeinderat, die privaten Gesellschafter und die Projektgruppe Alterszentrum «Im Baumgarten» sind erfreut über die hohe Interessenbekundung. Sie ist ein weiterer Ansporn, die Planungs- und baldigen Bauarbeiten mit hohem Engagement voran zu treiben.

*Gemeinderat und
Projektgruppe Wohnenplus «Im Baumgarten»*

Anzeige

Vielseitig engagiert: Wir unterstützen das Moods, den ZKB ZüriLaufCup, das ZVV-Nachtnetz, das Zürcher Theater Spektakel und vieles mehr.

www.zkb.ch

Die nahe Bank  Zürcher Kantonalbank

Everdance

Clever-Dance mit Everdance für Personen 60+ in Bachenbülach

Einfache Tanzschritte, Musik zum Mitsingen und in Erinnerungen schwelgen; Bewegungen und Koordinationen, welche den ganzen Körper, den Geist und die Seele im Einklang mit immergrüner Musik aufleben lassen, das ist Everdance. Eine clevere Tanzform für Personen ab 60, die keinen Tanzpartner haben.

Cha Cha Cha, Disco Fox, Samba, Langsamer Walzer, Wiener Walzer, Tango, Paso Doble, Salsa, Mambo, Jive, Charleston, Merengue, Nightclub Two Step und Rumba laden ein zum abwechslungsreichen Tanzen. Das Spektrum ist gross; so gross, dass jeder Teilnehmer ganz bestimmt seinen favorisierten Tanz findet. Die Grundbewegungen werden mit sogenannten Füll- und Verbindungsschritten zu leicht erlernbaren, mitreissenden Choreografien verbunden.

Eine Everdance-Lektion, die 50 Minuten dauert, wird folgendermassen aussehen: Nach dem tänzerischer Aufwärmteil, in dem die Grundschrirte von drei bis vier Tänzen mit anderen Körperbewegungen ergänzt werden, folgt der Choreografieteil. Dort werden Basis-schritte oder Figuren aus Paartänzen zu einer einfachen Schrittkombination zusammengestellt.

Die Teilnehmer werden sich zu wunderschönen Melodien harmonisch, schwungvoll, aber auch sportlich, jedoch immer tänzerisch bewegen. Den Abschluss bildet ein musikalischer Ausklang.

Schnuppern jederzeit erlaubt und erwünscht! Einstieg jederzeit möglich.

Kursdaten in Bachenbülach

Jeden Donnerstag von 9.00 bis 9.50 Uhr,
10.00 bis 10.50 Uhr und 11.00 bis 11.50 Uhr
Kosten pro Lektion: Fr. 15.–
Ort: Pavillon der Mehrzweckhalle
Leitung: René und Doris Marty

Daten:

5., 12., 19. und 26. September 2013
3. Oktober 2013

Anmeldungen per Mail an remarty@gmx.ch,
per Telefon unter 044 850 05 24 oder per Post

Wir freuen uns auf Sie!

Doris und René Marty
Untere Gstückstrasse 14a, 8180 Bülach



Alterszentrum im Grampen Bülach

Veranstaltungen im September 2013

«JazzInn im Grampen»

Freitag, 13. September 2013, 20.15 Uhr
Cannonsoul
Remembering Cannonball Adderley

Freitag, 27. September 2013, 20.15 Uhr
**Leroy Jones & John Allred with
Olaf Polzien Trio**
The Best of British

Reservationen Telefon 044 500 50 30

Musikalisches

Montag, 02. September 2013, 14.00 Uhr
**Tanznachmittag 50+ mit den
«Strassberg Oldies»**
im Restaurant

Mittwoch, 25. September 2013, 15.30 Uhr
Gemeinsames Singen im Grampen
mit Peter Winiger
im Surber-Saal

Wichtige Kontakte

Notfallnummern

Polizei – Notruf	117		
Feuerwehr – Notruf	118	Dargebotene Hand	14
Sanitäts – Notruf	144	Tox – Zentrum (Vergiftungen)	145
Apotheker – Notfalldienst		0900 55 35 55 CHF 1.50/Min. ab Festnetz gültig	
Hausärzte Notfallnummer / Ärztelefon			044 421 21 21
Spital Bülach			044 863 22 11
Zahnärztlicher Notfalldienst			079 819 19 19

Gesundheitsdienste Bachenbülach

Dr. med. U. Aebli und Dr. med. W. Strupler, Ärzte für allgemeine Medizin	044 860 64 64
Dorfstrasse 26, Sprechstunden nach Vereinbarung	Fax 044 860 06 35
Frau Dr. med. dent. M. Jach, Zahnärztin	044 860 93 28
Zürichstrasse 63, Sprechstunden nach Vereinbarung	
Schulzahnklinik	044 860 38 66
Schulhausstrasse 5, 8180 Bülach, Poliklinik Montag bis Freitag 13.00 – 13.30 Uhr	
Coop Vitality	044 860 29 19
im Coop Center, Grabenstrasse	Fax 044 860 32 13
Hebammendienste	076 372 71 77
Hebammenpraxis Zürcher Unterland, Kasernenstrasse 33, 8180 Bülach	079 255 85 28
Rotkreuz-Fahrdienst	079 622 50 43
Einsatzleitung: Frau Therese Storrer, Tel. Anmeldung Mo, Di + Fr, 9.00 – 11.00 Uhr	
Spez. Ärztin für Klein- und Heimtiere, Pascale Binz	044 886 30 20
Bitziberg 3, Sprechstunden nach Vereinbarung	044 860 80 20

Beratungsstellen

Kinder- und Jugendhilfezentrum	043 259 95 00
Schaffhauserstr. 53, 8180 Bülach	
Kurse für werdende Eltern – Auskunft und Anmeldung beim Kinder- und Jugendhilfezentrum, Kleinkindberatung Bezirk Bülach	
Mütter- und Väterberatung	044 804 40 39
Telefonische Beratung:	täglich 08.30 – 10.30 Uhr
Sprechstunden und Beratung:	Dienstag 09.30 – 11.30 Uhr und Donnerstag 13.30 – 16.00 Uhr
Paar- und Lebensberatung Bezirk Bülach	044 860 83 86
Bahnhofstrasse 48, 8180 Bülach	
Berufsberatung Bezirk Bülach	044 804 80 80
Hamelirainstrasse 4, 8302 Kloten	
Anlaufstelle 60plus	044 863 18 60
Allmendstrasse 1, 8180 Bülach Di–Do	

Diverse Kontakte

Poststelle Bachenbülach	0848 888 888
Montag bis Freitag	07.30 – 11.00 / 14.30 – 18.00 Uhr,
Samstag	08.00 – 11.00 Uhr
Kinderkleiderbörse	044 860 33 19
Frauenverein, Bächliwis 15 (Kindergarten), 1. Stock	
Öffnungszeiten: Mittwoch 14.00 – 16.30 Uhr	
Indoor- und Waldspielgruppe Sternli	
für Kinder ab 3 Jahren	Barbara Studer 044 860 75 78



Bachebüler Kalender

VERANSTALTUNGEN UND TERMINE

SEPTEMBER 2013

31. August bis 14. September Ganzes Gemeindegebiet/Zürcher Unterland Aktion Gratihilfe (siehe Seite 28 in diesem Mosaik) Evangelische Taufgemeinde Bachebülach	14.00 – 19.00 Uhr
07. September, Samstag Schützenhaus Eglisau Seldwyla's Märliwelt hutnah erlebe! Pfadi Region Seldwyla	ab 18.30 Uhr
07. September, Samstag Schwiggihof Country-Night Feuerwehrverein Bachebülach-Winkel	ab 09.30 Uhr
08. September, Sonntag Schwiggihof Country-Brunch Feuerwehrverein Bachebülach-Winkel	12.00 – 13.30 Uhr

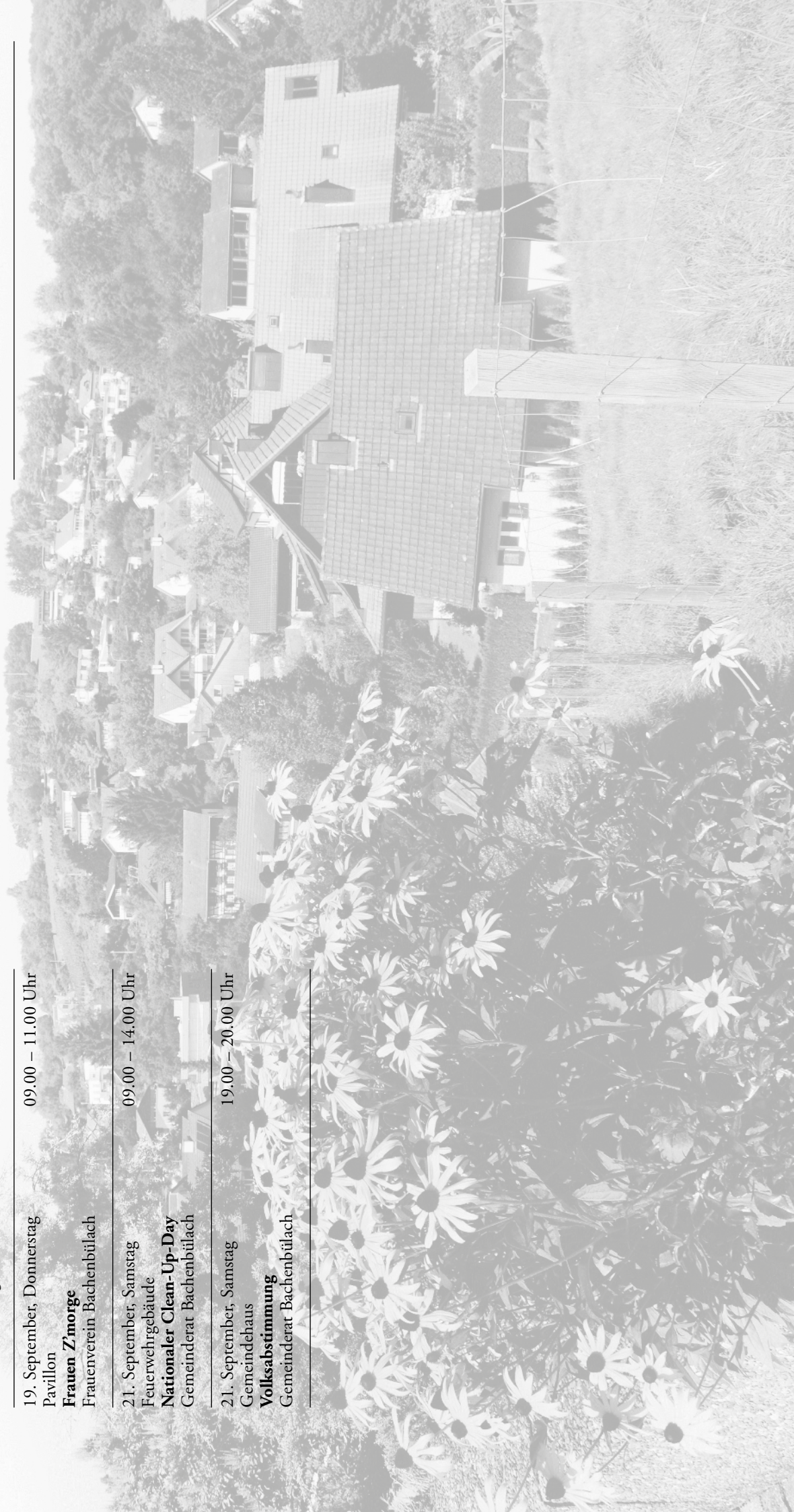
22. September, Sonntag Gemeindehaus Volksabstimmung Gemeinderat Bachebülach	08.00 – 09.00 Uhr
22. September, Sonntag Mehrzweckhalle Ökumenischer Erntedankgottesdienst Reformierte Kirche Bülach	11.00 Uhr
22. September, Sonntag Schulhaus Halden (Start) Fussgänger-Rallye Natur- und Vogelschutzverein Bachebülach	13.00 Uhr
28. September, Samstag Mehrzweckhalle Winterbörse + Kinderflohmarkt Elternmitwirkung PSBB	13.00 – 16.00 Uhr
29. September, Sonntag Stadhalle Bülach Benefizkonzert «Passione» mit dem Christoph Walter Orchestra Stiftung Alterszentrum Grampen Bülach	17.00 Uhr

OKTOBER 2013

03. Oktober 2013, Donnerstag Mehrzweckhalle Blutspenden Samariterverein Bachebülach	17.30 – 20.30 Uhr
10. Oktober, Donnerstag Pavillon Mittagessen für Pensionierte Frauenverein Bachebülach	12.00 Uhr – 13.30 Uhr
24. Oktober, Donnerstag Pavillon Gemütlicher Nachmittag Seniorentreff Bachebülach	14.00 Uhr – 17.00 Uhr
25. Oktober, Freitag 26. Oktober, Samstag Theorielokal Feuerwehr Nothilfekurs Samariterverein Bachebülach	19.00 – 22.00 Uhr 08.30 – 16.30 Uhr
26. Oktober, Samstag Ganzes Dorf Papiersammlung Schissverein Bachebülach	09.00 Uhr

14. September, Samstag
Alterszentrum Grampen Bülach
Sponsorenlauf
Stiftung Alterszentrum Grampen Bülach
-
18. September, Mittwoch
Pavillon
Elternvortrag
Verein Eltern, Jugend & Kind Bachenbülach
-
19. September, Donnerstag
Pavillon
Frauen Zimorge
Frauenverein Bachenbülach
-
21. September, Samstag
Feuerwehrgebäude
Nationaler Clean-Up-Day
Gemeinderat Bachenbülach
-
21. September, Samstag
Gemeindehaus
Volksabstimmung
Gemeinderat Bachenbülach

26. Oktober, Samstag
Pavillon
Halloween-Disco
Verein Eltern, Jugend & Kind Bachenbülach
-
29. Oktober, Dienstag
Pavillon
Info-Abend zum Thema: Einbruch-Prävention
Alterskommission Bachenbülach



Ärztlicher Notfalldienst

Wie vorgehen im Notfall?

Bei Notfällen ist nach wie vor Ihr Hausarzt der erste Ansprechpartner. Ausserhalb der Praxisöffnungszeiten ist das Ärztefon die Anlaufstelle für Notfälle in der Gemeinde Bachenbülach.



Für zahnärztliche Notfälle rufen Sie bitte wie bisher folgende Nummer an: Telefon 079 819 19 19

Bachenbülacher Hausärzte: Dr. W. Strupler und Dr. U. Aebli, Telefon 044 860 64 64

Gesundheitsbehörde Bachenbülach

Sonntag, 29. September 2013, 17.00 Uhr
**Benefizkonzert «Passione» mit dem
 Christoph Walter Orchestra**
 in der Stadthalle Bülach

Diverses

Freitag, 06. September 2013, 14.30 Uhr
**Lesung «Grube und Pendel» mit dem Ger-
 manisten und Historiker Burkhard Heiland**
 im Surber-Saal

Sonntag, 08. September 2013, 10.00 Uhr
Philosophie-Treff zum Thema «Weisheit»
 im Mehrzweckraum

Samstag, 14. September 2013,
 09.00 – 16.00 Uhr

6. Sponsorenlauf
Laufen für einen guten Zweck mit
musikalischem Rahmenprogramm
 (siehe separates Programm)

Montag, 16. September 2013, 18.30 Uhr
Fibro-Treff Oase Bülach
 im Aufenthaltsraum 2. OG

Freitag, 20. September 2013, 14.30 Uhr
Dia-Vortrag «Humor im Bild»
mit Karl-Heinz Rüttgers
 im Surber-Saal

Galerie «Im Grampen»

**«A Traverso – im Übergang
 und Querdurch»**

Ausstellung von Ursula Albrecht
 Vernissage Samstag, 07. September 2013,
 17.00 – 19.00 Uhr
 Ausstellung bis am 04. Oktober 2013

Vorschau Oktober 2013

- | | |
|-------------|---|
| 01. Oktober | Konzert Gemischter Chor
Bülach |
| 07. Oktober | Tanznachmittag 50+ mit
den «old friends» |

und sonst...

Unser Restaurant «Im Grampen» ist täglich
 für Sie geöffnet (mit schöner Terrasse)
 (365 Tage) von 8.00 bis 19.00 Uhr
 Reservationen über Telefon 043 411 37 40,
www.alterszentrum-buelach.ch
 Allmendstrasse 1, 8180 Bülach

Kontakt

Stiftung Alterszentrum
 Allmendstrasse 1, 8180 Bülach, Tel. 043 411 37 37, www.alterszentrum-buelach.ch

Anzeige

PHYSIO-VITAL-FITNESS

- **Sport-Physiotherapie**
- **Fitness**
- **Kurse**
- **Akupunktur**
- **Ernährungsberatung**
- **kPNI**



Qualitop
anerkannt

Weitere Infos:
 Hammerstrasse 8, 8180 Bülach
 Telefon 043 928 24 85
info@physio-vital-fitness.ch
www.physio-vital-fitness.ch

FT1162

Neu ab 7. September 2013
 Bewegungskurse von Physiotherapeuten
 geleitet

Rücken-Vital Kurs, die beste Prävention
 gegen Rückenbeschwerden!
 Samstag 9.00 – 10.00 Uhr.

Circle Training, Training in einer Gruppe, für
 alle die gerne effizient und begleitet trainieren!
 Samstag 8.00 – 9.00 Uhr



Ajuga

Tanzprojekt für Girls «Just Dance»

Da die normalen AJUGA-Präsenzen fast ausschliesslich von männlichen Jugendlichen besucht werden, hat die AJUGA-Praktikantin Tamara Dorigoni im Mai mit einem Tanzprojekt nur für Mädchen gestartet.

Das Tanzprojekt war für Mädchen ab der 6. Klasse bis zur 3. Oberstufe. Es meldeten sich 19 Mädchen für den Kurs an. Rund 15 Girls kamen dann auch regelmässig ins Tanzen und waren mit viel Energie, Freude und Motivation mit dabei. Im Zeitraum von Mai 2013 bis Juli 2013 fanden wöchentliche Tanzeinheiten für die Mädchen statt, in welchen sie zusammen mit Tamara drei Choreographien erarbeiteten. Hier stand nicht die Leistung der einzelnen Mädchen im Vordergrund, sondern die Gemeinschaft. Gegenseitige Unterstützung, Respekt und Kreativität wurde gefördert. Das Tanzen diente als Ventil für positive oder negative Energie und bot den Girls einen besseren Zugang zum Körper und zu ihrer Weiblichkeit im Teenageralter. Die Mädchen hatten die Möglichkeit ihre tänzerischen Fähigkeiten zu verbessern und ihr Selbstbewusstsein zu stärken. Nebst dem Erlernen der Choreographien, gab es während jeder Tanzeinheit eine halbe Stunde Zeit, in welcher geplaudert, gelacht und etwas geknabbert wurde. Diese Zeit war toll um die Girls besser kennen zu lernen.



Zum Abschluss des Tanzprojektes fand am Donnerstag, 11. Juli 2013 eine Aufführung statt, bei welcher die Mädchen präsentieren konnten, was sie gelernt hatten. Dieser Auftritt wurde mit den Mädchen und den Jungs der AJUGA gemeinsam geplant und organisiert. Während die Mädchen mit ihrer Tanzeinlage für Stimmung sorgten und die Zuschauer begeisterten, waren die Jungs für den



Apéro verantwortlich und sorgten sich um das leibliche Wohl unserer Gäste. Die Aufführung war mit rund 35 Zuschauern sehr gut besucht und die Rückmeldungen auf das Projekt, sowie auf die Aufführung selber, waren durchwegs positiv. Es war ein grossartiger Abend und die Stimmung bei allen Beteiligten war super.

Wir freuen uns auf weitere lässige Projekte mit euch.

Alles Liebe, Stephi und Tamara

Kontakt

Plattform Glattal
 Bahnhofstrasse 47, 8305 Dietlikon
 Stephanie Bachmann
 Tel. 079 206 84 28 oder 044 804 80 00
 oder Fax 044 804 80 01,
stephanie.bachmann@plattformglattal.ch

Midnight Meet & Move

Veranstaltungen im September 2013

Wir laden alle interessierten Jugendlichen ab der Oberstufe ein, an unseren Veranstaltungen teilzunehmen. Diese finden jeweils Samstags wie folgt in der Turnhalle Mettmenriet Bülach statt.

07. September 2013	16.00 – 24.00 Uhr
14. September 2013	19.00 – 24.00 Uhr
21. September 2013	16.00 – 24.00 Uhr
28. September 2013	19.00 – 24.00 Uhr

Freier Eintritt, keine Anmeldung nötig
(Versicherung ist Sache der Teilnehmer)

Kontakt

Roland Pfenninger, roland.pfenninger@ideesport.ch

Pfadi Pulacha

D’Pfadi vo Bachebülach und Bülach



Hast du Lust, am Samstagnachmittag Action zu erleben und andere Kinder kennen zu lernen? Dann ist die Pfadi genau das Richtige für dich! Wir treffen uns jeden Samstagnachmittag. Genaue Infos für den aktuellen Samstag findest du jeweils auf unserer Homepage unter den folgenden Gruppennamen:

Trupp Brandegg (Buebe-Pfadi, 5. Kl. – 3. Sek.)

Jens Lochbihler «Timon»
Tel. 044 862 09 74, timon@pfadis.ch

Trupp Larix (Meitli-Pfadi, 5. Kl. – 3. Sek.)

Selina Mehr «Nuria»
Tel. 044 861 10 30, nuria@pulacha.ch

Meute Manticor (Bienli- und Wölfli-Pfadi, 1. Kl. – 4. Kl.)

Morris Mendelin «Beastie»
Tel. 044 861 16 67, beastie@pfadis.ch

Weitere Infos über die Pfadi findest du unter www.pulacha.ch



Pfadi Region Seldwyla

Seldwyla's Märliwelt hutnah erlebe!

Am 7. September 2013
Ab 14.00 bis ca. 19.00 Uhr

Erlebe Seldwyla's Märchenwelt hautnah! Im und um das Schützenhaus Eglisau kann man sich an diversen Ständen kulinarisch verwöhnen lassen, aber auch an Workshops und Spielen teilnehmen, um dann auch einen kleinen Teil des Zaubers mit nach Hause zu nehmen.

Verkleidet macht das Eintauchen doppelt Spass, deshalb würden wir uns freuen, wenn du dir etwas Witziges ausdenken würdest.

Und bring deine Eltern, Geschwister, Freunde, Verwandte und Bekannte doch gleich mit, damit sie dieses Erlebnis ja nicht verpassen.

Infos unter www.pfadis.ch



Frauenriege Bülach

Spass am Nass – Eltern-Kind Wasserangewöhnungskurse in Bülach



Beim Eltern-Kind-Wasserangewöhnungskurs gewöhnen wir die Kinder im Alter von 2 – 5 Jahren auf spielerische Weise ans Wasser. Das Kind bewegt sich selber und fühlt sich durch die Unterstützung der Eltern sicher und wohl. Die Kinder spornen sich gegenseitig an und die Eltern-Kind Beziehung wird intensiviert.

In den Kursen welche Anfangs September beginnen, hätten wir noch Plätze frei für kleine Wasserratten oder solche die es werden wollen.

Am Donnerstagvormittag bieten wir zwei Kurse an, für Kleinkinder ab 2–5 Jahren:

- Kurs Entli um 9.30 Uhr und
 - Kurs Nilpferd um 10 Uhr
- sowie am Samstagvormittag:
- Kurs Schwan um 10 Uhr und
 - Kurs Schildkrötli für Kinder um 10.30 Uhr

Die Kurse finden alle im mittleren Becken des Sportzentrum Hirslen statt.

Am Freitagnachmittag bieten wir noch den Kurs Seehund für Kinder ab 3 1/2 Jahren um 16 Uhr, sowie den Kurs Krebs für gut wasser-gewöhnte Kinder ab 4 Jahren um 17 Uhr im Schwerzgruebbad an.

Zusammen mit Mami oder Papi unter kundiger Leitung Spass am Nass haben, in einer angenehmen Gruppengrösse das macht allen Freude.

Interessiert?

Die Kurse beginnen Anfangs September und dauern bis Anfangs Dezember. Die Kurse sind sehr günstig, werden sie durch die Frauenriege des TV Bülach unterstützt.

Für weitere Auskünfte oder die definitive Anmeldung melden Sie sich bei Maria-Grazia Scheidegger, ELKI-Leiterin und Kursorganisatorin per Email: elki-buelach@bluewin.ch oder telefonisch auf 044 860 56 30, abends ab ca. 20 Uhr – 22 Uhr.

Verein Eltern, Jugend & Kind



Elternvortrag

Das WowPrinzip für erfolgreiches Lernen

(von **Herrn Manfred Gehr-Huber** Lernberater sowie Mental- und Motivationstrainer für Persönlichkeiten)

«In welcher Haltung habe ich Erfolg?», «Wie reagiere ich optimal nach Niederlagen und bei Schwierigkeiten?», oder «Wie kann ich mich selbst am besten dorthin steuern, wohin ich gerne kommen will?» Das WowPrinzip hilft, neben der Arbeit am eigenen Erfolg, auch andere Menschen im Lernen optimal zu begleiten,

die Wahrnehmung für ihre Stärken zu schärfen und gibt wirksame Instrumente, Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Teams zu fördern.

**Wann: Mittwoch, 18. September 2013,
20.00 Uhr im Pavillon
Eintritt frei**

Für Fragen: ELJUKI 079 708 35 02

Ein Elternvortrag unter dem Patronat der Elternmitwirkung Schule Bachenbülach, der Kinder- und Jugendkommission und dem Verein Eltern, Jugend & Kind.

Damenriege Bachenbülach

Damenriegenreise 2013



Am 22. Juni 2013 trafen wir uns zu einem leckeren Brunch bei Andrea Spycher. Wir stiessen mit Prosecco auf den bevorstehenden Ausflug an. Dazu gab es eine grosse Auswahl an Leckereien – vielen Dank Andrea! Hesscar traf pünktlich ein und mit viel Geschnatter ging es los Richtung Insel Mainau.

Auf der Insel angekommen, führte uns der Weg direkt ins Schmetterlingshaus, wo wir unzählige wunderschöne Schmetterlinge betrachten konnten. Darunter gab es auch ein besonders interessantes Exemplar – der Atlasspinner. Mit einer Flügelspannweite von 25 bis 30 Zentimetern gehört er zu den grössten bekannten Schmetterlingen. Der Atlasspinner lebt nach dem Ausschlüpfen nur eine Woche, isst nichts und ist lediglich um die Fortpflanzung bemüht. Nach diesem tollen Erlebnisrundgang hatten wir uns bereits eine Kaffeepause verdient. Gemütlich tankten wir wieder Energie und gingen zum Treffpunkt unserer geführten Tour «Verwunschen & Verzaubert». Bei der Riesenblume warteten wir gespannt auf unseren jungen hübschen Führer, welcher uns versprochen wurde. Die Enttäuschung war gross, als uns eine junge Frau abholte, welche ihre Aufgabe jedoch sehr gut meisterte. Die Tour startete in die Fantasiewelt der prämierten Gärten. Die Gärten

waren durch die lange Regenzeit voller Mücken, welche uns immer wieder belästigten. Die einen traf es mehr als die anderen. Und die einzige Waffe – ein kleines Parapic – ging leider durch ein kleines Missgeschick zu Bruch. Nach diesem Fauxpas liessen wir uns durch den Duft der Rosen betören. Wir durchstreiften die Welt der Riesen, Zwerge und Geister bis wir letztendlich in der Welt der Feen unsere Wünsche mit einem farbigen Band am Wunschbaum befestigen konnten. Danach gönnten wir uns wiederum eine Pause im wunderschönen Schlosscafé bei Kaffee und schmackhaftem Kuchen. Gemütlich schlenderten wir zurück zum Ausgang, wo der klimatisierte Car bereits auf uns wartete. Hungrig und müde führte uns unsere Heimreise ins hübsche Café-Restaurant Bürgi. Wir füllten uns die leeren Bäuche mit einem feinen Cordon-Bleu und leckeren Getränken. Mit viel Gelächter traten wir den Rest der Heimreise an. Im Freihof liessen wir den Abend mit einem grossen Glas Apérol ausklingen. Als Damenriege-Newcomer hat uns die Reise sehr gut gefallen. Im Namen aller bedanken wir uns recht herzlich bei unserer Organisatorin Andrea Spycher.

Birgit Lippuner und Sylvia Gisler



Dorfmusik Bachenbülach

S'Baritönli brichtet



Liebe Leserinnen und Leser

Die Musikantinnen und Musikanten der *dmbb* haben trotz Sommerferien fleissig geprobt und an verschiedenen Anlässen konzertiert. Gerne gebe ich Ihnen einen kleinen Überblick über zurückliegende und anstehende Termine.

Trottenfest des Männerchors Bachenbülach

Am Sonntag, 21. Juli 2013, haben die Musikantinnen und Musikanten der *dmbb* das Trottenfest ab 11.00 Uhr musikalisch umrahmt. Bei strahlendem Sonnenschein unterhielt die *dmbb* die gutgelaunten Gäste mit Polka, Marsch und Walzer.

Geburtstagsfest von Emil Demuth

Am Dienstag, 30. Juli 2013, fand die Probe der *dmbb* in Hüntwangen bei Klarinettenist Emil Demuth statt. Aus Anlass seines Geburtstags luden er und seine Frau Gabi die Musikantinnen und Musikanten ins Rafzerfeld ein. An dieser Stelle nochmals vielen Dank für die Gastfreundschaft, für Speis und Trank und vor allem für die «Knödel».

Nationalfeiertag

Dieses Jahr durfte die *dmbb* gleich zwei Bundesfeiern musikalisch umrahmen. Um 18.30 Uhr startete die Feier in Weiach ZH. Nach einer musikalischen Eröffnung durch die *dmbb* und der Festansprache wurde gemeinsam die Landeshymne zum Besten gegeben.

Und schon war Zeit für die Musikantinnen und Musikanten, zurück nach Bachenbülach zu fahren, damit auch dort die Feier pünktlich beginnen konnte. Und richtig, genau um 20.30 Uhr schmetterte die *dmbb* los, so dass einem geordneten Ablauf der Bundesfeier nichts mehr im Wege stand.

Rutschbahnfest Winterthur-Wülflingen

Am Sonntag, 11. August 2013, unterhielt die *dmbb* die Gäste des alle zwei Jahre stattfindenden Rutschbahnfests in Winterthur-Wülflingen mit einem schmissigen Konzert.

Vorschau

Benützen Sie die Gelegenheit und besuchen Sie die *dmbb* an den nächsten Anlässen:

22. September 2013

Musikalische Begleitung des Ökumenischen Gottesdienstes in der Mehrzweckhalle

02. November 2013

Jahreskonzert in der Mehrzweckhalle Bachenbülach

Zum Schluss noch dies...

Musiprob

Bei der Musiprob

lass i en Tag oa(n)fach hintn,

da kann i mei(ne) innere Ruah wieder findn.

I gfrei mi über a niade Melodie,

is oafoch ebbs Guats für mei(n) Gfüh'

Bei der Musiprob' bin i mit Leit banond,

dia hamb o(n) eah bunts Arbeitsgwand.

I trieff die Susi, en Sepp, en Franz,

aber a en Jugg, en Hias und en Hans.

*Sie kemman all ausn selbn Grund her,
als Musikant hast van Lebn viel mehr:
's Instrument va Herzn schö(n) blousn,
di selm und andere mitschwinga lousn.*

*Bei der Musiprob' kannst Gemeinschaft gspüarn,
du hearst dös aussa a ban Musiziern.
Und weil dös für mei(n) Gmüat so wichtig is,
kimm i za der naxtn Prob' a wieder, ganz gwiß.*

*(Franz Haitzmann, Ehrenkapellmeister Trach-
tenkappelle Altenmarkt im Pongau)*

Soweit die neuesten Informationen aus den Reihen der *dmbb*. Man sieht sich!

*Mit musikalischen Grüßen
S'Baritönli*

Kontakt

Präsident

Hans Studer,
Weieracherstr. 7, 8184 Bachenbülach
Tel. 044 860 91 13, www.dm-bb.ch

Feuerwehrverein Bachenbülach-Winkel

Wilder Westen auf dem Schwiggihof in Bachenbülach

Friedlich ohne Colt und Gewehr aber gut ge-
launt treffen sich die Fans der Countrymusik
am 7./8. September 2013 auf dem Schwiggihof
zum Country-Weekend.

Der Country-Anlass wurde vor sieben Jah-
ren durch den Feuerwehrverein Bachen-
bülach-Winkel und das Schwiggihof-Team
ins Leben gerufen. Der bisherige grosse Erfolg
ermutigt die Organisatoren, das Weekend wei-
terhin durchzuführen, ist doch der Anlass in-
zwischen zu einer festen Grösse im Termin-
kalender jedes Country-Fans geworden. Trotz
grossem Lob für die gelungene Durchführung
in den vergangenen Jahren hat das OK weiter-
hin grosse Anstrengungen unternommen, die
Infrastruktur, das musikalische und kulinari-
sche Angebot sowie die Qualität des Anlasses
weiter zu optimieren. In der geräumigen Halle
wird den Gästen am 7. September 2013 durch
die beiden Country-Bands «**Saddle Creek**»
und «**Seven Loons**» Countrymusik vom
Feinsten präsentiert. Die beiden Bands sind
bei Linedancers wie auch bei zuhörenden

Country-Fans gleichermassen beliebt. Mit Be-
ginn um 18.30 Uhr steht uns wieder ein toller
Country-Abend bevor.

Kaum ist der Abend ausgeklungen erwartet die
Gäste am Sonntagmorgen um 9.30 Uhr der
Brunch. Zu einem exzellenten kulinarischen
Brunch-Angebot, das keine Wünsche offen
lässt, wird uns die Bluegrass-Band «Timber-
train» mit ihrem umfassenden Repertoire un-
terhalten.

Cowboyspiele für Kinder und Erwachsene,
Planwagenfahrten, Indianertipis, Kinder-
schminken und vieles mehr sind weitere Ange-
bote am Sonntag.

Peter Furter

Vorverkauf und Reservation

Tel. 078 668 88 19 oder
www.schwiggihof-countryweekend.com





Frauenriege

Seniorinnenturner-Reise vom 1. Juli 2013

Welch prachtvoller Tag! Nach einer langen Schlechtwetterperiode werden wir am Montag, den 1. Juli 2013, von unserer Reiseleiterin Rosmarie bei strahlendem Sonnenschein um 06.50 Uhr beim Gemeindehaus empfangen.

Insgesamt 17 Turnerinnen machen sich «überpünktlich» um 6.55 Uhr mit Chauffeur Heinz Müller von HESSCAR Richtung Bodensee auf den Weg.

Schon der Beginn der Reise ist wunderschön, alles über ländliches Gebiet mit saftigen Wiesen und weidenden Kühen. (Es gibt noch unverbaut schöne Flecken). In flotter Fahrt geht's nach Romanshorn und mit der Fähre um 08.35 Uhr nach Friedrichshafen. Auf der Überfahrt genießen wir Kaffee und Gipfeli im Bordrestaurant. Es wird emsig fotografiert und sogar der Säntis grüsst aus der Ferne im Sonntagskleid.

Vorbei am Zeppelin Museum geht's wieder per Bus weiter Richtung Salem. Wir staunen über die grossen Weinbaugebiete von Immenstaad, Hagnau und Meersburg.

Nun lüftet Rosmarie das Geheimnis des ersten Reiseziels. Wir besuchen den Affenberg! Dieser Ort ist uns allen unbekannt. Um 10.10 Uhr treffen wir in Salem ein und werden vom Geschnatter der Klapperstörche empfangen. Einfach grossartig. Auf jedem Gebäude befinden sich Klapperstörche soweit das Auge reicht. Es ist ein emsiges Hin und Her, die Mütter beschützen und füttern ihre Jungen in den Nestern und die Väter sind auf Futtersuche. Früher gab es nur ca. 50 Storchenpaare und jetzt sind es ca. 500 brütende Paare.

Wir begeben uns auf den Rundgang durch die wunderschöne Anlage zu den Berberaffen. In dem Waldstück von fast 20 Hektaren leben über 200 Berberaffen in freier Wildbahn, es gibt keine trennenden Gitter oder Gräben. Ein Parkwächter erklärt uns die Verhaltensregeln gegenüber den Affen. Was erwartet uns wohl? Am Eingang steht speziell zubereitetes Popcorn zur Fütterung bereit. Aber bitte den Affen, die auf der Wegabtrennung sitzen, nur bis ca. 1m nähern und nur wenig Popcorn in die offene, gestreckte Hand legen. Die vollgefüllte Hand bitte hinter den Rücken. Auf diesem schön angelegten Rundgang queren immer wieder

einzelne Berberaffen unseren Weg. Aber auch ganze Familien, die sich mit den Jüngsten in den Wald verziehen, ja sogar auf den Bäumen suchen sie mit den Neugeborenen die Ruhe und den Schutz.

Nach einem zweistündigen tollen und lustigen Aufenthalt, die Reise geht ja bald weiter, durchstreifen wir die Anlage der Hirschkühe und Kälber. Und sogar der stolze Damhirsch ist uns begegnet. Von freifliegenden Graugänsen, Enten, Blässhühner und vielen anderen Wasservögeln werden wir bis ans Ender der Anlage begleitet.

Rosmarie diese Überraschung ist dir gelungen!

Zurück geht's ans schwäbische Meer nach Überlingen, wo uns ein feines Mittagessen serviert wird. Bis zur Weiterfahrt um 16.00 Uhr haben wir genügend Zeit die wunderschöne Uferpromenade zu genießen. Vor der Abfahrt gibt's die zweite Überraschung. Jede Turnerin darf im Restaurant eine feine italienische Gelati auswählen und an der Uferpromenade genießen. Gesättigt nehmen wir den Heimweg «unter die Räder». Dem Überlingersee entlang, vorbei an den Kirschen-, Äpfel- und Birnenplantagen nach Radolfzell. Am Wegesrand decken wir uns noch mit frischen Erdbeeren ein; wobei der glückliche Bauer dankend meinte: «Noch so ein Bus voller kauffreudiger Frauen und ich könnte Feierabend machen.»

Da wir zeitlich gut dran sind, chauffiert uns unser Chauffeur Heinz über Land durch kleine Dörfer hinauf zum Schienerberg, mit tollem Ausblick auf den Untersee. In Stein am Rhein passieren wir den Zoll und überqueren in Hemishofen den Rhein.



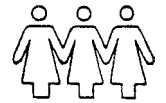
Auf einem kurvenreichen Weg führt uns Heinz zum Stammheimerberg mit prachtvoller Aussicht auf Hohenklingen, Stein am Rhein und bis zum Hohentwiel. Nun geht es aber Heimwärts! Durchs Stammheimertal, vorbei an prächtigen Riegelbauten, ins Thurtal, über die Thurbrücke nach Altikon, Eschlikon, Hettlingen, Embrach nach Bachenbülach. Diesen wunderschönen Tag mit vielen eindrücklichen Erlebnissen lassen wir im Restaurant Freihof ausklingen.

Herzlichen Dank Rosmarie für die wiederum tolle Organisation dieser unvergesslichen Seniorinnenturner-Reise!

Louise Rügge

Frauenverein

Einladung Herbst-z'Morge



Frauenverein
Bachenbülach

- Datum:** Donnerstag, 19. September 2013
- Ort:** Pavillon Mehrzweckhalle Bachenbülach
- Zeit:** 09.00 – 11.00 Uhr
- Referentin:** Frau Eva Karrer

Frau Eva Karrer betreut auf der Wagenbreche seit einigen Jahren junge Eichhörnchen, die ohne menschliche Hilfe nicht überleben würden. Sie erzählt uns, wie sie dazu gekommen ist und gibt Einblick in die anspruchsvolle Pflege dieser Wildtiere. Sie dokumentiert mit Foto- und Filmausschnitten, wie sie mit aufwendiger Pflege verletzte und verwaiste Eichhörnchen aufzieht und später wieder auswildert.

Beitrag: Fr. 8.–

Der Frauenverein Bachenbülach lädt zu diesem interessanten Referat herzlich ein und freut sich viele Interessierte begrüßen zu dürfen.

*Frauenverein Bachenbülach
Der Vorstand*

Kinderkleiderbörse

Kleiderwechsel

Ab sofort nehmen wir wieder warme Kleider entgegen. Alle Sommerkleider müssen bis Ende Oktober abgeholt werden. Kleider, die nicht abgeholt werden, übergeben wir wegen Platzmangel einer wohltätigen Institution. Die Börse befindet sich im Mehrzweckraum

Kindergarten Bächliwis, sie ist jeden Mittwoch von 14.00 – 16.30 Uhr geöffnet (ausser Schulferien).

Bei Fragen: Therese Nyffenegger,
Telefon 044 860 33 19





GIBB Gewerbe- und Industrieverein Bachenbülach

Kontakt

Präsident

Rino Bernasconi
 c/o Mercedes-Benz Automobile AG
 Postfach 203, 8184 Bachenbülach
 Telefon 044 872 50 50, info@gewerbe-bachenbuelach.ch, www.gewerbe-bachenbuelach.ch

Männerchor



Musikalische Feierstunde des Frauenchors, des Männerchors und der Dorfmusik Bachenbülach in der reformierten Kirche Bülach



Männerchor



Auf Sonntag den 9. Juni 2013 luden die drei Vereine ein, in der reformierten Kirche Bülach ein besonderes Konzert zu geniessen. Trotz des fast zu schönen Wetters folgten am frühen Sonntagnachmittag viele Gäste dieser Einladung. Es war das erste Mal, dass die Dorfmusik, der Frauenchor und der Männerchor Bachenbülach gemeinsam ein Konzert einstudiert hatten. Frau Martha Zaugg, die sehr lebhaft und informativ durch das Konzertprogramm führte, konnte zuerst die Dorfmusik unter der Leitung von Willy Rodel ansagen. Die Blasinstrumente brachten im hohen Raum der Kirche ihre Wirkung voll zur Geltung. Der Frauenchor, der von Natalia Staroverova geleitet wurde, sang wunderschöne Lieder, wie «Weisse Rosen aus Athen» bis hin zu Teilen einer Oper von Carl Maria von Weber. Dann spielte die Dorfmusik in ihrem Block Märsche, Polkas und Walzer, geleitet vom energisch mitgehenden Dirigenten. Den letzten Teil des Programms bestritt der Männerchor, dirigiert von Helene Haegi. Lieder von verschiedenen Komponisten, darunter auch «Die Nacht» von Franz Schubert, wurden zum Besten gegeben. Begleitet von der Dorfmusik – eine besondere Herausforderung betreffend Abstimmung der Lautstärken – sang der Männerchor als letztes Lied noch die «Hymne an die Nacht». Ein rundum gelungenes Konzert fand damit einen schönen Abschluss. Der Eintritt war frei, dafür wollen die Vereine an folgende Stiftungen die eingegangene Kollekte überweisen:

Dorfmusik: «Denk an mich»
 Frauenchor: Sechtbach-Huus, Bülach
 Männerchor: Stiftung Wisli, Bülach

Nach dem Konzert in Bülach nahmen viele Zuhörer den Weg in die Mehrzweckhalle in Bachenbülach zum frohen Ausklang unter die Füsse, resp. unter die Räder. Vor den zahlreichen Gästen ergriff Gemeindepräsident Franz Bieger das Wort. Er sei sehr stolz auf das, was die drei Vereine im Bezirkshauptort geleistet hätten. Es sei wiederum ein Zeichen, wie aktiv die Dorfgemeinschaft mit den Vereinen noch sei. Er bedankte sich bei allen Beteiligten für den schönen Abend und gab zur Freude aller Anwesenden bekannt, dass die Gemeinde Bachenbülach die anfallenden Unkosten für die Verköstigung der Gäste übernehme, damit den gemeinnützigen Institutionen etwas mehr Geld zur Verfügung stehe. Die in der MZH getätigten Einnahmen der Festwirtschaft gehen auch alle an die drei erwähnten Institutionen. Männerchorpräsident Christian Theilkäs bedankte sich seinerseits für die noble Geste der Gemeinde Bachenbülach. Der Dank an die Gemeinde und an alle, die zum guten Gelingen dieses Kirchenkonzertes beigetragen haben, sei an dieser Stelle nochmals ganz herzlich ausgesprochen.

Fredy Meyer

Männerchorreise vom 29./30. Juni 2013

29 aktive Männerchormitglieder samt unserer lieben Dirigentin Helene und sieben unentwegte Ehrenmitglieder, Passivmitglieder und Freunde des Männerchors versammelten sich am frühen Morgen des 29. Juni beim Hessian-Parkplatz, um bei der Chorreise 2013 mit von der Partie zu sein. Das von Walti gesteuerte Gefährt brachte uns dann schliesslich am Sonntagabend nach einer kleinen «Tour de Suisse» auch wieder sicher nach Hause – doch nun alles der Reihe nach:

Nachdem wir den Gubrist und die Westumfahrung von Zürich hinter uns gelassen hatten, steuerten wir auf dem schnellsten Weg dem Hotel «Tellsplatte» zu, wo wir den obligaten Kaffeehalt einlegten. In der Zwischenzeit hatte es begonnen zu regnen – das kümmerte jedoch die Unterländer Sänger kaum - gestärkt und bei guter Laune ging die angenehme Reise weiter Richtung Sustenpass. Komisch, plötzlich verwandelten sich die grünen Matten und die grauen Felshänge in eine überzuckerte Gebirgslandschaft – es schneite! Das Timing war jedoch ausgezeichnet berechnet, denn wir kamen noch ohne Schneeketten über die 2224 m ü.M. gelegene Passhöhe.

Dann ging es hinunter nach Innertkirchen hinein ins Haslital, wo der Aufstieg Richtung Grimselpass begann. Auf der Höhe Gersteneegg parkierte der Car und die Exkursion in den Kraftwerken Oberhasli AG konnte beginnen. Nach kurzen Einführungen der beiden Gruppenführer und einer schnellen Fahrt in einem Bus in das Innere des Berges wurden wir alle mit Empfangsgeräten ausgerüstet, damit wir jederzeit den Ausführungen der Sachverständigen folgen konnten. Dabei konnte ich folgende interessante Details erfahren: Mit 26 Maschinen in 9 Kraftwerken produziert die KWO pro Jahr rund 2350 Gigawatt-Stunden elektrischen Strom. Das entspricht rund 7% der Produktion aller Schweizer Wasserkraftwerke. Diese Energie deckt den Jahresverbrauch von rund einer Million Menschen und ist jeden Tag erneuerbar. Mit einem Lied in der Unterwelt verabschiedeten wir uns von unseren Führern durch das komplexe Stollensystem. Da ein leichtes Hungergefühl aufkam, machten wir planmässig im Grimsel-Hospiz Mittagsrast bei einem feinen Mittagessen. Dann ging die

Fahrt weiter durch das Goms Richtung Brig an vielen alten, mit Geranien geschmückten Walliser Häusern vorbei. Nach der Ankunft in Brig marschierten wir zu einem altherwürdigen Keller, wo uns ein spendierter Apéro serviert wurde. Das Pfeifen eines Kondukteurs vor dem Restaurant erinnerte uns daran, dass noch eine Fahrt im «Kleinen Simplon Express» durch die Stadt auf dem Programm stand. Das Züglein kurvte dann mit dem ganzen Männerchor durch das Städtchen und die Aussenquartiere von Brig, dies bei aufklarendem Himmel. Nach diesen interessanten Eindrücken stiegen wir alle wieder in den Bus, der uns durch das Rhône-tal nach Sierre zum Hotel «Atlantic» brachte. Dort bezogen wir die Zimmer und nach einem Apéro gab es schon wieder etwas zu essen. Die Geselligkeit kam nicht zu kurz und auch einige Lieder aus unserem grossen Repertoire wurden gesungen. Als es an den Tischen im Ess-Saal nichts Flüssiges mehr gab, zog sich die Gesellschaft an die Bar zurück, wo noch witzige Anekdoten aus früheren Jahren erzählt wurden. Kurz nach Mitternacht legten mein Bett Nachbar Fritz und ich die müden Häupter in die weichen Kissen und schliefen dem neuen Tag entgegen. Was da noch einige Nachtschwärmer im Städtchen Sierre vollbrachten, bleibt meinem Wissen entzogen.

Am Sonntagmorgen um neun Uhr ging die Reise weiter nach St. Leonard, wo wir den unterirdischen See besuchten. Nachdem sich die beiden Boote in denen wir Platz fanden, angenähert hatten, wurde das Lied «Vineta» von Helene angestimmt. Es war eindrucklich, in der Stille der Höhle bei schummrigen Licht die vereinten Stimmen, wie in einer Kirche, anzuhören. Weiter ging die Fahrt durch das Wallis bis zum Schloss Chillon. Ein Grossteil der Mannschaft stieg dort aus und spazierte bei schönstem Wetter an den Gestaden des Lac Léman entlang nach Montreux. Helene verabschiedete sich dort von uns und der Rest liess sich nach Montreux fahren. In der lebhaften, von vielen Touristen besuchten Stadt, stiegen wir wieder in den Bus und liessen uns nach Chexbres chauffieren. Im Hotel «Préalpina», von dem aus ein herrlicher Blick auf den See und auf das Chablais möglich war, genossen wir auf der Terrasse nochmals einen spendier-

ten Apéro bevor das feine Mittagessen im Saal serviert wurde. Als Dank an die gesamte Crew des Hotels – von der Serviertochter bis zur Concièrge – verabschiedeten wir uns mit ein paar frohen Liedern von ihnen.

Dann ging die Reise 2013 bereits dem Ende entgegen. Dem Neuenburgersee und dem Bielersee entlang via Solothurn, steuerten wir dem Ausgangsort Bachenbülach entgegen, wo wir etwa um 19 Uhr eintrafen.

Zum Schluss noch einen herzlichen Dank an alle Spender von Apéros – es sind dies Kurt Schiess, Armando Polisenä und Gery Albrecht. Dem Organisator Marco Trutmann und dem ausgezeichneten Chauffeur Walti einen ebenso herzlichen Dank. Ich freue mich jetzt schon auf die Männerchorreise 2014 – diese wird sicher, wie die diesjährige, wieder zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Fredy Meyer

Natur- und
Vogelschutzverein Bachenbülach



Natur- und Vogelschutzverein Bachenbülach

Einladung zur Fussgängerrallye

Sonntag, 22. September 2013

Unsere traditionelle Fussgängerrallye startet dieses Jahr beim Schulhaus Halden.



Von dort geht es über den Buchenrain, den Ebnisteig via Bitzitali zum Schützenhaus Bigisrüti. Weiter führt der Weg dem Loobach entlang wieder Richtung Schulhaus, welches aber nicht unser Ziel ist, sondern die Waldhütte Ebnet, weiter oben, am Waldrand.

Geselliges Beisammensein bei Wurst, Brot und allerlei Getränken runden den Nachmittag ab. Wer möchte, kann an diversen Posten entlang der Route sein naturkundliches Wissen testen. Sind Sie auch dabei?

**Start: 13.00 – 13.30 Uhr
beim Schulhaus Halden**

Die Wegstrecke misst ca. 3 km.

Auf rege Beteiligung freut sich der Vorstand



Samariterverein

Voranzeige

Blutspende

Donnerstag, 03. Oktober 2013
von 17.30 Uhr – 20.30 Uhr
in der Mehrzweckhalle Bachenbülach



yellow tennis club bachenbülach

Erstes Syntax Junior Cup Tennisturnier in Bachenbülach



Am 06./07. Juli 2013 fand erstmalig auf der Tennisanlage Winterhalde des yellow tennis club bachenbülach ein nationales Juniorenturnier statt.

Im Rahmen des Junior Syntax Cup kamen 16 Mädchen und 45 Knaben aus allen Regionen der Schweiz am Samstag und Sonntag nach Bachenbülach, um sich in den Kategorien U10 und U12 zu messen und sich für das Masterturnier vom 21./22.09.2013 in Biel zu qualifizieren.

Die Spielerinnen und Spieler reisten aus Arosa, Gossau, Kreuzlingen, Meiringen, Radolfzell, Thalwil, Zürich usw. an. Auch zahlreiche eigene Juniorinnen und Junioren des yellow tennis club nutzten die Gelegenheit, auf der heimischen Anlage an einem offiziellen Turnier teilnehmen zu können.

Bereits frühmorgens um 08.00 Uhr begannen die Ausscheidungsspiele (k.o.-System) und dauerten am Samstag bis 20.30 Uhr und am Sonntag bis 18.30 Uhr. Ein Marathon für die jungen Sportlerinnen und Sportler, die Eltern und für die Organisatoren. Die Turnierleitung (Beat Riess und Emanuel Reitz) war stets präsent und sorgte für einen reibungslosen und fairen Ablauf des Turniers.

Beeindruckend war das sportliche und faire Verhalten der Kinder auf dem Tennisplatz, die auch in schwierigen Situationen ohne Schiedsrichter entscheiden mussten. Manch Zuschauer staunte ob dem hohen Niveau, das in teilweise langen Ballwechseln und sehr ausgeglichenen Matches zu beobachten war.

Folgende Kategoriensiegerinnen und Sieger wurden auserkoren:

U10 Mädchen	Céline Naef, TC Ried Wollerau
U10 Knaben	Luis Da Silva, TC Egnach
U12 Mädchen	Anina Anderegg TC Alpenregion, Meiringen
U12 Knaben	Tomás Alvarez, yellow tennis club bachenbülach

Wir gratulieren diesen vier Kategoriensiegerinnen und -sieger und wünschen ihnen viel Glück beim Masterturnier im September 2013 in Biel. Höchst erfreulich sicher auch, dass zwei Mitglieder des yellow tennis club bachenbülach ihre Kategorie gewinnen konnten (Céline Naef und Tomás Alvarez) und so die Qualifikation für das Masterturnier in Biel geschafft haben.

Ein grosses Dankeschön gehört der Turnierleitung und allen Helferinnen und Helfern des yellow tennis club, die durch ihr Engagement viel zu einem erfolgreichen Turnierwochenende beitrugen. Die jungen Tennisspielerinnen und -spieler wie auch die Zuschauerinnen und Zuschauer schätzten die guten Rahmenbedingungen auf der Tennisanlage in Bachenbülach sowohl aus sportlicher wie auch kulinarischer Sicht. In zahlreichen Gesprächen mit den Gästen durfte das OK viel Lob empfangen.

Der yellow tennis club freut sich, im nächsten Jahr wieder ein Juniorenturnier im Auftrag von Swiss Tennis durchzuführen und somit einen aktiven Beitrag zur Förderung unseres Nachwuchses zu leisten.

Nach den Sommerferien ist der yellow tennis club erneut Gastgeber für ambitionierte Tennisspielerinnen- und Spieler. Dann finden vom 29.08. – 01.09.2013 Vorrundenspiele für die Wilson Glattal Trophy 2013 in Bachenbülach statt.

Schöne und erholsame Sommerferien!

*Im Namen des yellow tennis clubs
Robert Steinmann*



EVP Bachenbülach

Kontakt

Präsident:
Andreas Plath, Rennweg 6,
8184 Bachenbülach

Telefon: 044 860 92 02
E-Mail: andreas@plath.ch
Internet: www.evpbachenbuelach.ch



FDP Bachenbülach

Stamm für politisch Interessierte

Jeden Montag zwischen 18.00 und 19.15 Uhr treffen sich unsere Partei- und Behördenmitglieder und politisch interessierte Ortsansässige spontan in ungezwungenem Rahmen am Stamm **im Gasthaus zur Rose** am grossen Erker-Tisch im ersten Stock zum Aperitif und zum politischen Gedankenaustausch. Der Abend bleibt also frei für weitere Aktivitäten.

Falls Sie sich angesprochen fühlen, würden wir uns sehr freuen, Sie als Gast, Interessent oder als Neumitglied der FDP Bachenbülach begrüssen zu dürfen.

Kontakt

Präsidentin:
Marianne Seger, Postfach 123, 8184 Bachenbülach
Tel 044 860 24 26, www.fdp-bachenbuelach.ch



SVP Bachenbülach

Stamm

Wir treffen uns jeden zweiten Mittwochabend im Monat mit interessierten Einwohnern von Bachenbülach und mit Partei- und Behördenmitgliedern zum Infoaustausch am SVP-Stamm. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und auf weiterhin viele angeregte Diskussionen.

Die nächsten Termine zum Vormerken:

Mittwoch, 11. September 2013, um 19.00 Uhr im Restaurant Freihof in Bachenbülach.

Neuzuzüger in unsere Gemeinde sind bei uns herzlich willkommen.

Kontakt

Ueli Maag, Telefon Privat: 043 444 07 32, Telefon Geschäft: 043 444 07 30
E-Mail: ulrich.maag@dosteba.ch, www.svp-bachenbuelach.ch

Gemeindebibliothek Bachenbülach

Ausgewählte Neuerscheinungen



Danach/Koethi Zan

Sarah Farber hat überlebt. Drei lange, grausame Jahre in einem Kellerverlies. Zehn Jahre ist das her, aber Sarah kann nicht vergessen – die Dunkelheit, die Kälte, die Verzweiflung, die Panik. Und sie weiss noch immer nicht, was damals mit ihrer besten Freundin Jennifer geschehen ist. Jetzt kann sie nicht länger vor ihrer Vergangenheit davonlaufen. Ihr Peiniger soll auf Bewährung freikommen und sie ist die Einzige, die das verhindern kann. Aber nur, wenn sie sich dem Schlimmsten stellt, das sie sich vorstellen kann – die Wahrheit. Hier beginnt ihr Weg, ihr Weg zurück, ihr Weg zurück in den Keller....

Das Haus am Leuchtturm/ Kimberley Wilkins

Australien 1901: Isabella Winterbourne überlebt als Einzige ein Schiffsunglück vor der Küste Australiens. Sie beginnt ein neues Leben unter falschen Namen. Nur der Leuchtturmwärter Matthew weiss davon und kennt das kostbare Schmuckstück, das sie bei sich trägt – doch schweigt aus Liebe.

London 2011: Nach dem Tod ihres langjährigen Geliebten Mark Winterbourne zieht sich Elizabeth voller Trauer in ein Cottage in ihrer Heimat Australien zurück. Dort stösst sie auf mysteriöse Hinweise über den Verbleib eines legendären Schmuckstücks, das angeblich beim Untergang eines Passagierschiffs verloren ging. Fasziniert entdeckt sie das Geheimnis der Familie Winterbourne....

Die Wahrheit über den Fall Harry Quebert/Joel Dicker

Es ist der Aufmacher jeder Nachrichtensendung. Im Garten des hochangesehenen Schriftstellers Harry Quebert wurde eine Leiche entdeckt. Und in einer Ledertasche direkt daneben,

das Originalmanuskript des Romans, mit dem er berühmt wurde. Als sich herausstellt, dass es sich bei der Leiche um die sterblichen Überreste der vor dreiunddreissig Jahren verschollenen Nola handelt und Quebert auch noch zugibt, ein Verhältnis mit ihr gehabt zu haben, ist der Skandal perfekt. Quebert wird verhaftet und des Mordes angeklagt. Der einzige, der noch zu ihm hält, ist sein ehemaliger Schüler und Freund Marcus Goldman, inzwischen selbst ein erfolgreicher Schriftsteller. Überzeugt von der Unschuld seines Mentors – und auf der Suche nach einer Inspiration für seinen nächsten Roman – fährt Goldman nach Aurora und beginnt auf eigene Faust im Fall Nora zu ermitteln...

Die Zeit der Feuerblüten/Sarah Lark

Mecklenburg, 1837: Der Traum von einem besseren Leben lässt Idas Familie die Auswanderung nach Neuseeland wagen. Auch Karl, der seit Langem für Ida schwärmt, will sein Glück dort machen. Doch als das Schiff endlich die Südspitze erreicht, erwartet die Siedler eine böse Überraschung. Das zugesagte Land steht nicht zur Verfügung...

Die Tage des Zweifels/Andrea Camilleri

Während eines Unwetters rettet Commissario Montalbano eine junge Frau. Kurz darauf wird im Fahrwasser einer Luxusjacht ein namenloser Toter angespült. Kapitän des Schiffes ist Livia, eine Dame in den Fünfigern, die eine ebenso mysteriöse Aura umgibt wie ihre Besatzung. Der Commissario sucht auf viele Fragen eine Antwort. Denn er hat sich verliebt – und zwar in Laura, die Chefin der Hafenkommantur. Doch wie sagt er's ihr? Und wie soll er hinter das Geheimnis des Toten kommen, wenn alle Zeugen tun, als seien sie stumm wie die Fische....

**Jenseits des leuchtenden Horizonts/
Elizabeth Haran**

Die junge Londonerin Erin lässt ihren untreuen Bräutigam am Altar stehen und reist mit ihrem Onkel nach Australien, wo dieser mit Opalen handelt. Sie richten sich in der Stadt Coober Pedy ein. Doch es kostet Erin einige Mühe, sich an die Hitze und Trockenheit des Outbacks zu gewöhnen, ebenso an die rauen Sitten auf den Opalfeldern. Schliesslich lernt sie den jungen, englischen Opalschürfer Jonathan kennen, der sie sofort fasziniert, aber unerreichbar zu sein scheint....

Gemeindebibliothek Bachenbülach

Trotte, 1. Stock, Tel. 044 860 02 85

Öffnungszeiten

Dienstag:	15.30 – 18.00 Uhr
Donnerstag:	18.00 – 20.00 Uhr
Freitag:	18.00 – 20.00 Uhr
Samstag:	09.30 – 12.00 Uhr

Die Ausstellung

Digitale Kunst



GEBILDERT

25. Oktober bis
3. November
2013
in der Trotte
Bachenbülach

RDW

www.die-ausstellung.ch

Die Ausstellung!

**Christoph Walter Orchestra präsentiert
die neue Show 2013**

PASSIONE



Benefizkonzert Stiftung Alterszentrum Bülach

**Stadthalle Bülach
Sonntag, 29. September 2013**

Türöffnung 15:30h – Konzertbeginn 17:00h

**Tickets erhältlich ab 01.07.2013 beim Alterszentrum Im Grampen Bülach,
in der Altstadtbuchhandlung Bülach und unter www.ticketino.ch**



Stadt Bülach



Gemeinde Bachenbülach

Stiftung
ALTERSZENTRUM
Bülach



Gemeinde Hochfelden

Kammerspiele Seeb

Zur Saisonöffnung 2013/2014 spielen wir ab dem 20. September 2013
in den Kammerspielen Seeb:



DER VORNAME

Eine bissig-heitere Gesellschaftskomödie

von: **Matthieu Delaporte & Alexandre de la Patellière**
Regie: **Urs Blaser** • eine Produktion der **Kammerspiele Seeb**
Aufführungsrechte: **Theater-Verlag Desch, München**
Übersetzung: **Georg Holzer** • Ausstattung: **Harry Behlau,**
Michael Gerschwyler

mit:

Claudia Klopstein • Colette Nussbaum • Philipp Malbec
Christoph Heusser • Tim Niebuhr

Alles beginnt mit einem gemütlichen und friedlichen Dinner mit der Familie und Freunden. Beim Warten auf die schwangere Gattin verrät Vincent, ein extrovertierter Selbstdarsteller und werdender Vater den Namen des Babys, ein absoluter Tabu-Name, der zur absurden Diskussion über die Zulässigkeit von Vornamen, dann zum Eklat und schliesslich zum Aufdecken persönlicher Lebenslügen führt. Bei bestem Wein und orientalischen Spezialitäten wandelt sich das anfänglich sehr beschwingte Geplapper in ein Feuerwerk geschliffener Dialoge und wirft dabei manche Fragen auf, denen man gerne – zumal im familiären Kreis – aus dem Weg geht. Unangenehme Wahrheiten, verdrängte Erinnerungen und falsche Verdächtigungen kommen auf den Tisch.

Geniessen Sie einen Abend, der vor französischem Charme und Wortwitz, vor bissigem Spott und Situationskomik sprüht, und trotzdem von liebevoller Herzlichkeit ist.

Letzter Vorstellungsblock:

Fr	20. September 2013	20.00 Uhr	Premiere
Sa	21. September 2013	20.00 Uhr	
Mi	25. September 2013	20.00 Uhr	
Sa	28. September 2013	20.00 Uhr	
Mi	02. Oktober 2013	20.00 Uhr	
Fr	04. Oktober 2013	20.00 Uhr	
Sa	05. Oktober 2013	20.00 Uhr	
So	06. Oktober 2013	19.00 Uhr	
Mi	09. Oktober 2013	20.00 Uhr	
Fr	11. Oktober 2013	20.00 Uhr	
Sa	12. Oktober 2013	20.00 Uhr	
Fr	18. Oktober 2013	20.00 Uhr	
So	20. Oktober 2013	19.00 Uhr	
Di	22. Oktober 2013	20.00 Uhr	
Mi	23. Oktober 2013	20.00 Uhr	
Do	24. Oktober 2013	20.00 Uhr	
Fr	25. Oktober 2013	20.00 Uhr	
Sa	26. Oktober 2013	20.00 Uhr	
So	27. Oktober 2013	Matinée	Frühstücksbuffet 10.00 Uhr, Vorstellung 11.30 Uhr

Eintrittspreise:

Abendvorstellung	Fr. 50.00
Matinée inkl. Frühstücksbuffet	Fr. 80.00

Vorverkauf

Telefonischer und schriftlicher Vorverkauf ab sofort unter www.kammerspiele.ch oder **Telefon 044 860 71 47**

Wichtiger Hinweis: Keine Parkplätze beim Theater! Bitte benützen Sie die Parkplätze bei der Firma COVIN AG. Das Foyer ist 1 Stunde vor und 1 Stunde nach der Vorstellung für Sie geöffnet. Unser Bar-Team heisst Sie herzlich willkommen! Eine kleine, erlesene Auswahl an kulinarischen Köstlichkeiten **neu von unserem Buffet** steht für Sie bereit. Essen bitte telefonisch oder schriftlich vorbestellen!

Kammerspiele Seeb, Zürichstrasse 16, 8184 Bachenbülach, Telefon 044 860 71 47

Adventsfenster 2013

Erster Aufruf

Die Tage werden kürzer, das Licht entschwindet, und unerwartet schnell sind sie da, die dunklen Dezemberabende.

Helfen Sie mit, diese mit besonderen Lichtern aufzuhellen! Machen auch Sie ein Adventsfenster und freuen Sie sich darauf, einen geselligen Abend mit bekannten und vielleicht auch ein paar unbekanntem Menschen zu verbringen.

Das beleuchtete Fenster sollte die Nummer des betreffenden Dezembertages aufweisen. Wie Sie es gestalten und ob Sie ihr Haus für Gäste öffnen wollen, steht Ihnen frei. Die Beleuchtung sollte von Ihrem Datum an bis zum 6. Januar jeweils von 17.00 bis 22.00 Uhr eingeschaltet sein.

Wir hoffen auf reges Interesse und viele Anmeldungen (möglichst bald), damit wir im Novembermosaik einen vollständigen Adventsfensterkalender präsentieren können.

Fam. W. Meister-Spörrli
Sonnhaldestr. 13
Tel. 044 860 63 06



Wer hat Interesse....

sich in der Gruppe Weihnachtsmarkt (kein Verein)
mit der Organisation des traditionellen
Gemeindeanlasses

Bachebüler Wienachtsmärt

aktiv zu betätigen?

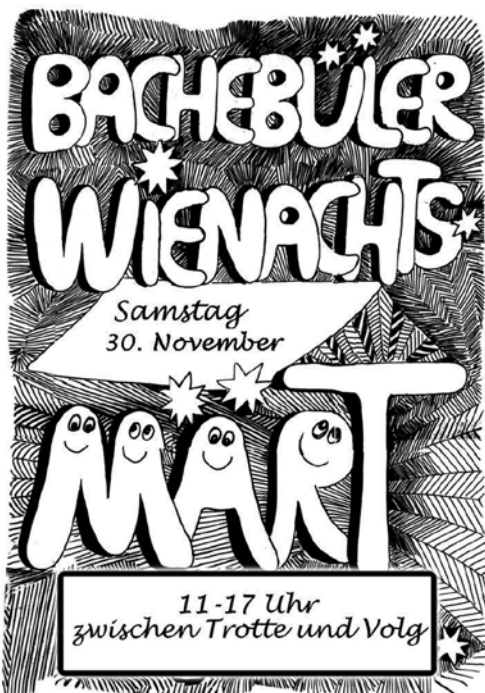
Was wäre die Adventszeit ohne Wienachtsmärt?

Gerne zeigen wir Dir/Ihnen/Euch was wir so tun...

Interessenten können sich melden bei

Yvonne & Lothar Werren
Eschenmosenstrasse 16
8184 Bachenbülach
Tel. 044/ 861'18'03

Wir freuen uns auf Deinen/Ihren/Euren Anruf. ☺



WIENACHTS-MÄRT 2013

25. BACHEBÜLER WIENACHTS-MÄRT

30. November 2013 11-17 Uhr

J E T Z T A N M E L D E N

Anmeldeschluss 6. Oktober 2013

DAS ANGEBOT MUSS SELBSTGEMACHT SEIN

Bisherige Teilnehmer erhalten das
Merkblatt und Anmeldeformular
per Post zugestellt.

ANMELDUNG:

Y. und L. Werren, Eschenmosenstrasse 16, 8184 Bachenbülach

Tel. 044 861 18 03

E-Mail: lothar.werren@bluewin.ch

Name / Vorname _____

Strasse _____

PLZ / Ort _____

Telefon / Natel _____

E-Mail-Adresse _____

Datum _____

Unterschrift _____

Selbstgemachtes Angebot (bitte genaue Angaben)

.....

.....

.....

Ich habe **Strombedarf für Apparate** (nur für warme Speisen/Getränke) JA

NEIN



Spital Bülach

Öffentliche Vortragsreihe

Palliative-Care: Lebensqualität trotz Krankheit bewahren

Immer mehr Menschen leiden an chronischen, unheilbaren Erkrankungen, welche bei längerer Dauer zu einer Verschlechterung des Allgemeinzustands, verschiedenen Leiden sowie einer grösseren Pflegeabhängigkeit führen. Palliative Care richtet sich an Menschen mit einer unheilbaren Krankheit, bei denen die Symptomlinderung und die Aufrechterhaltung der Lebensqualität im Zentrum stehen. Während des Vortrags wird den Zuhörern die disziplinübergreifende Versorgung von Menschen in palliativen Situationen sowie die Begleitung der Angehörigen nach dem Tod des Patienten näher gebracht. Zudem wird eine Übersicht der palliativen Betreuungsmöglichkeiten gegeben.

Referenten: Pract. med. Mirko Thiene,
Oberarzt Medizin
Claudia Brunner, Pflegeexpertin
Datum: Dienstag, 10. September 2013
Zeit: 19.30 Uhr bis ca. 21.00 Uhr
Wo: Mehrzweckraum Spital Bülach

Anmeldung:

Die Platzzahl ist beschränkt. Anmelden können Sie sich unter Tel. 044 863 22 11 oder online unter www.spitalbuelach.ch/vortragsreihe

Berufsinformation FaGe und HF

Wir informieren über die Berufe Fachfrau/ Fachmann Gesundheit und dipl. Pflegefachfrau/ -mann HF und die praktische Ausbildung im Spital Bülach. Diese Veranstaltung richtet sich an Jugendliche, Eltern und Lehrpersonen.

Nächstes Datum

Mittwoch, 16. Oktober 2013

Zeit: 17.00 – 18.30 Uhr

Treffpunkt: Réception Spital Bülach
Es ist keine Anmeldung notwendig.

Mein Baby kommt bald zur Welt

Informations-Abend

Hebammen, Pflegepersonen und Ärzte erklären Ihnen alles rund um die Geburt und das Wochenbett im Spital Bülach. Es ist uns ein grosses Anliegen, Ihnen eine individuelle, natürliche und sichere Geburt zu ermöglichen. Im Anschluss können Sie ein Gebärzimmer und die Wochenbettabteilung besichtigen (sofern nicht belegt).

Nächstes Datum

Montag, 07. Oktober 2013

Zeit: 19.30 bis ca. 21.00 Uhr

Ort: Mehrzweckraum Spital Bülach

Storchen-Kaffee

Die Hebammen und Wochenbett-Pflegepersonen heissen Sie herzlich willkommen zum Storchen-Kaffee. In ungezwungenem Rahmen bieten wir Ihnen die Möglichkeit zu persönlichen Gesprächen. Sie können ein Gebärzimmer und die Wochenbettabteilung besichtigen (sofern nicht belegt).

Nächste Daten

Samstag, 07./21. Oktober 2013

Jeweils 15.00 bis ca. 16.00 Uhr

Treffpunkt: Eingangshalle Spital Bülach.

Eintritt frei. Keine Anmeldung notwendig.

Kontakt

Spital Bülach
Spitalstrasse 24,
8180 Bülach
044 863 22 11,
gebs@spitalbuelach.ch
www.spitalbuelach.ch
www.geburts-hilfe.ch

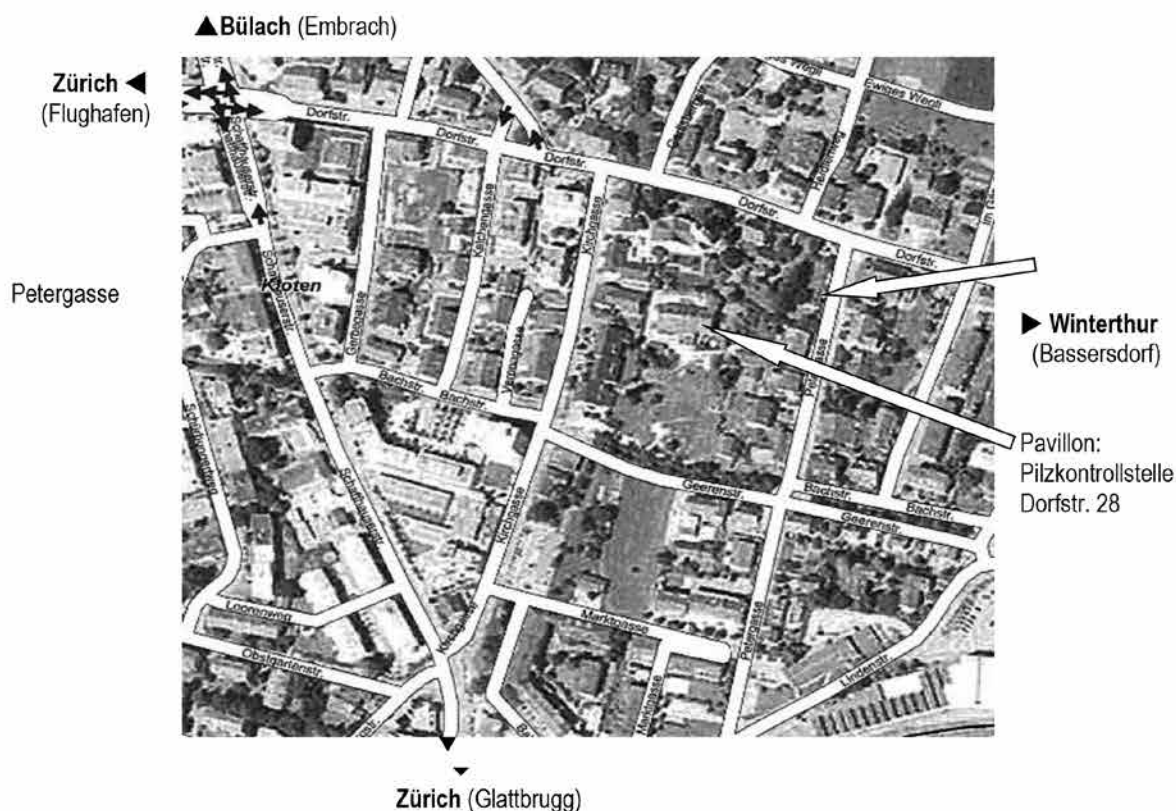


STADTKLOTEN

Amtliche Pilzkontrolle 2013

Für die Gemeinden Bachenbülach, Bassersdorf, Bülach, Höri, Kloten, Lufingen, Nürensdorf, Oberembrach, Oberglatt, Winkel-Rüti

Ort: 8302 Kloten, Dorfstrasse 28, Pavillon alter Friedhof



- **Erreichbar:** Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln bis Haltestelle Kirchgasse. Zu Fuss: 7 Minuten ab Bahnhof Kloten SBB, 5 Minuten ab Busknotenpunkt „Wilder Mann“.
- **Pilzkontrollleur:** Viktor Kopp, Rütistrasse 10b, 8355 Aadorf
071 565 37 29
- **Öffnungszeiten:** August bis Ende Oktober
Mittwoch 17.30 Uhr – 18.30 Uhr
Sonntag 17.30 Uhr – 18.30 Uhr
Für Termine ausserhalb der Saison bitte telefonische Anfrage an V. Kopp (s. oben)
- **Die Pilzkontrolstelle ist während der Schonzeit (d.h. 01. – 10. jedes Monats) geschlossen.**
- **Allgemeine Auskunft:** Stadt Kloten, Brigitta Kauf, Kirchgasse 7, 8302 Kloten
Tel. 044 / 815 12 05

Ansprechperson · Brigitta Kauf · brigitta.kauf@kloten.ch · T +41 44 815 12 05
Stadt Kloten · Raum + Umwelt · Kirchgasse 7 · Postfach · 8302 Kloten · T +41 44 815 11 11

Bachenbülach | Bülach | Hochfelden | Höri | Winkel

SEKUNDARSCHULE BÜLACH



Die Sekundarschule Bülach sucht per sofort ein/e flexibel einsetzbare/r

Koordinator/in für das LIFT Jugendprojekt

Ihre Aufgabe ist es die Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe C im Berufsintegrationsprogramm LIFT zu unterstützen und zu begleiten.

Vor zwei Jahren wurde das Projekt an der Sekundarschule Bülach eingeführt. Das LIFT-Projekt vermittelt Wochenarbeitsplätze in Industrie- und Gewerbebetrieben der Region. Hier erhalten Schülerinnen und Schüler erste Erfahrungen in der Arbeitswelt. (Weitere Infos zum Projekt: <http://jugendprojekt-lift.ch>)

Aufgaben als LIFT KoordinatorIn:

- Betriebe als Partner gewinnen und regelmässige Kontaktpflege
- Ansprechpartner von Schüler/innen und Eltern
- Kontakt zur Schulsozialarbeit und zur Schulleitung
- Eingreifen und Unterstützung bei Schwierigkeiten
- Koordination Schule und Betriebe

Profil für KoordinatorIn:

- Interessiert sich für schulisch schwache Jugendliche und deren Problemstellung in der Phase der Berufswahl
- Interesse und gute Vernetzung zum Gewerbe Bülach und Umgebung
- Lebenserfahrene, kontaktfreudige und offene Persönlichkeit
- Bereitschaft zu Engagement über einen längeren Zeitraum

Diese spannende Tätigkeit umfasst ca. 12 Stunden pro Woche (Einsatz während der Schulwochen).

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Möchten Sie diese interessante und vielseitige Aufgabe annehmen? Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (inklusive Foto) und Motivationsschreiben bis am 1. September 2013 an: Sekundarschulverwaltung Bülach, Doris Steiner, Hans-Haller-Gasse 9, 8180 Bülach oder elektronisch (alle Dokumente in einem einzigen PDF) an sekundarschule@buelach.ch. Für Auskünfte melden Sie sich bitte an die SL Mettmenriet, Frau Susanne Walther 044 861 11 32.

Berufsinformationszentren der Bezirke Bülach und Dielsdorf



Das biz Oerlikon: Eines für alle(s)

Wer im Bezirk Bülach wohnt und sich bezüglich der Berufswahl oder der beruflichen Laufbahn beraten lassen möchte, ist im biz Kloten an der richtigen Adresse. Wer im Bezirk Dielsdorf zuhause ist, kann die Berufs- und Laufbahnberatung im biz Oerlikon in Anspruch nehmen. Beide Berufsinformationszentren gehören zum Amt für Jugend und Berufsberatung (AJB) und sind administrativ der Geschäftsstelle Bülach unterstellt.

Angebote des biz Oerlikon

Das biz Oerlikon hat eine besondere Stellung unter den sieben biz im Kanton. Es bietet nebst der klassischen Berufs- und Laufbahnberatung für die Bevölkerung aus dem Bezirk Dielsdorf auch noch Angebote für Ratsuchende aus dem ganzen Kanton an. Dazu gehören die Studien- und Laufbahnberatung für Gymnasiasten, Studierende und Akademiker, die Laufbahnberatung für Gesundheitsberufe und die Berufs- und Laufbahnberatung für Nachwuchs- und Spitzensportler/innen. Zudem kann man sich im biz Oerlikon beim Nachholen einer Berufsausbildung (Validierung) professionell unterstützen lassen. Auch die kantonalen Projekte Mentoring Ithaka und Case Management Netz2 werden zentral vom biz Oerlikon aus gesteuert.

Auftritte biz Oerlikon und biz Kloten

Sowohl das biz Oerlikon wie auch das biz Kloten engagieren sich in der Zusammenarbeit mit Gewerbe und Industrie der Bezirke Bülach und Dielsdorf. Sie organisieren Berufs- und Betriebsbesichtigungen und nehmen an Gewerbemessen teil. Dieses Jahr bereits stattgefunden haben folgende Messen, an denen das biz Oerlikon beteiligt war:

- Furtalmesse vom 12. – 14. April 2013
- Polymesse an der ETH vom 23. – 25. April 2013

Jugendliche und Erwachsene aus dem Bezirk Bülach können sich an folgender Veranstaltung über die Dienstleistungen in ihrem biz informieren: Büli-Messe vom 25. – 27. Oktober 2013.

Kontaktpersonen

Leitung biz Oerlikon:

Carla Mom, carla.mom@ajb.zh.ch

Berufs- und Laufbahnberatung für den Bezirk Dielsdorf (im biz Oerlikon):

Stavros Georgiadis
stavros.georgiadis@ajb.zh.ch

Leitung biz Kloten:

Silke Zemp, silke.zemp@ajb.zh.ch

Weitere Informationen finden Sie unter www.bizoerlikon.zh.ch oder www.bizkloten.zh.ch.

Kontakt

Bildungsdirektion Kanton Zürich
**Amt für Jugend und Berufsberatung,
Geschäftsstelle der Bezirke Bülach
und Dielsdorf,
Schaffhauserstrasse 53, 8180 Bülach,
043 259 95 00, www.ajb.zh.ch**

Alimentenhilfe, Berufs- und Laufbahnberatung, Jugend- und Familienberatung, Elternbildung, Kleinkindberatung, Kleinkindbetreuungsbeiträge, Regionalstelle Schulsozialarbeit

**In der Region Bülach:
vom 31. Aug. bis 14. Sept. 2013**



WIR HELFEN IHNEN GERNE!

gratis – bedingungslos – unkompliziert

z.B. Hausarbeiten, Reinigen, Aufräumen/Entsorgen, kleinere Reparaturen, Gartenarbeiten, Rasenmähen, Einkaufen, Aufgabenhilfe, Spazieren, Fahrdienst...

Gibt es etwas, bei dem wir Ihnen helfen können? **Dann rufen Sie uns ab dem 15. August an!** (Mo bis Sa von 9.00 bis 19.00 Uhr)

TEL: 079 760 23 27

Eine gemeinsame Aktion von Christen aus der Region (Baptisten, ETG, FEG, Vineyard) – www.aktiongratishilfe.ch/regionbuelach



Impressum

Herausgeberin

Politische Gemeinde Bachenbülach

Redaktion Bachebüler Mosaik

Schulhausstrasse 1
8184 Bachenbülach
Telefon 044 864 34 83
mosaik@bachenbuelach.zh.ch
Fotos: Reini Riedener

Redaktionsschluss Beiträge:

jeweils am 15. des Vormonats

Annahmeschluss Inserate:

jeweils am 10. des Vormonats

Insertionspreise

Alle Informationen finden Sie auf dem «Merkblatt für Inserate» auf unserer Homepage unter www.bachenbuelach.ch
Die Redaktion haftet nicht für den Inhalt der einzelnen Beiträge im Bachebüler Mosaik.

Layout | Druck | Annahmestelle für kommerzielle Inserate

Druckzentrum Bülach
Schützenmattstrasse 18
8180 Bülach
Telefon 044 864 85 75
info@druckzentrum-buelach.ch
www.druckzentrum-buelach.ch



GEMEINDE BACHENBÜLACH

Alterskommission Bachenbülach

Arbeitsgruppe Bildung u. Events

Wir laden alle Interessierten herzlich ein:

Info-Abend zum Thema: Einbruch-Prävention



→ Ein Fachmann der Kantonspolizei Zürich gibt Auskunft, Tipps und beantwortet Ihre Fragen ←

**Dienstag, 29. Oktober 2013
19:00 Uhr - ca. 20:30 Uhr
Pavillon der Mehrzweckhalle, Bachenbülach**

Im Anschluss sind Sie herzlich zu einem Umtrunk eingeladen.

SPONSORENLAUF Alterszentrum Grampen Bülach Samstag, 14. September 2013



**Achtung:
Neue Route „rund um den Grampen“ !!!**

Einladung zum diesjährigen Sponsorenlauf

Die Verbindung von sportlicher Betätigung und sozialem Engagement erlaubt Ihnen, etwas für die eigene Gesundheit zu tun und gleichzeitig einem guten Zweck zu dienen. Es stehen Ihnen verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung:

- **Kleiner «Grampenlauf» für Seniorinnen und Senioren, Einzelpersonen, Paare, Gruppen, Familien, Freunde des «Grampen» (Strecke ca. 400m, flach, «rund um den Grampen»)**
- **Grosser «Grampenlauf» für Prominente und sportlich Aktive (Strecke ca. 650m, flach, «rund um den Grampen»)**
- **Lauf ohne eigene Sponsoren**
- **Sponsoring einer beliebigen Läuferin/eines beliebigen Läufers**
- **Spenden eines festen Betrages**

Die ausführlichen Unterlagen können unter www.alterszentrum-buelach.ch bezogen werden.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Das Organisationskomitee Sponsorenlauf

Verein Eltern, Jugend & Kind

Elternvortrag

Das WowPrinzip für erfolgreiches Lernen

(von **Herrn Manfred Gehr-Huber** Lernberater sowie Mental- und Motivationstrainer für Persönlichkeiten)

«In welcher Haltung habe ich Erfolg?», «Wie reagiere ich optimal nach Niederlagen und bei Schwierigkeiten?», oder «Wie kann ich mich selbst am besten dorthin steuern, wohin ich gerne kommen will?» Das WowPrinzip hilft, neben der Arbeit am eigenen Erfolg, auch andere Menschen im Lernen optimal zu begleiten, die Wahrnehmung für ihre Stärken zu schärfen und gibt wirksame Instrumente, Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Teams zu fördern.

Wann: **Mittwoch, 18. September 2013, 20.00 Uhr im Pavillon Bachenbülach**

Eintritt frei

Für Fragen: ELJUKI 079 708 35 02

Ein Elternvortrag unter dem Patronat der Elternmitwirkung Schule Bachenbülach, der Kinder- und Jugendkommission und dem Verein Eltern, Jugend & Kind.



reformierte kirche bülach



Babysittervermittlung

Suchen Sie eine Babysitterin? Melden Sie sich bei Pfarrer Jürg Spielmann und ihre Bachenbülacher Vermittlerin wird Ihnen aufgrund Ihrer spezifischen Bedürfnisse passende Adressen von Jugendlichen aus Bachenbülach weitergeben.

Mitte Januar ist die neue BABYSITTERVERMITTLUNG der reformierten Kirchgemeinde Bülach gestartet. Rund 45 Jugendliche haben den von uns organisierten Babysitterkurs anfangs Januar besucht und den Babysitterpass vom Schweizerischen Roten Kreuz erworben. Im ersten Halbjahr 2013 konnten wir bereits 20 Vermittlungen erfolgreich tätigen. Helfen Sie mit, das neue Angebot bekannt zu machen. Unsere Jugendlichen freuen sich auf den nächsten Einsatz.

Kontakt:

Ref. Kirchgemeinde Bülach, Pfarramt Bachenbülach
Tel. 043 411 41 63, juergspielmann@refkirchebuelach.ch

Holzverkauf

Holz	Preis pro Ster / trocken
Buchen	Fr. 113.00
Eiche	Fr. 108.00
Gemischtes Laubholz	Fr. 108.00
Nadelholz	Fr. 102.00

Fräsen	Preis
1 Schnitt (50 cm)	Fr. 32.00
2 Schnitte (33.3 cm)	Fr. 37.00
3 Schnitte (25 cm)	Fr. 42.00

Spalten	Preis
	Fr. 30.00

Bachenbülach und Winkel	Preis
Transport pauschal	Fr. 20.00



Transport für andere Gemeindegebiete auf Anfrage.

Alle Preise inkl. 8% MwSt.

Bestellitalon

Talon senden an:

Arnold Meyer, Landwirt, Alte Landstrasse 2, 8185 Winkel
 Telefon 044 860 14 18, Natel 079 335 20 32, E-Mail noldi-meyer@bluewin.ch

Bestellung:

Name: _____ Vorname: _____

Strasse: _____ Ort: _____

_____ Telefon: _____

Anzahl Ster: _____ Holzart: _____

Anzahl Ster: _____ Holzart: _____

Anzahl Ster: _____ Holzart: _____

- 1x gefräst (50 cm)
- 2x gefräst (33,3 cm)
- 3x gefräst (25 cm)

grob gespalten

- Hauslieferung
- abgeholt

Datum: _____ Unterschrift: _____



Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Bülach



Ökumenischer Gottesdienst

**Herzliche Einladung zum
ökumenischen Erntedank-Gottesdienst
für Gross und Klein**

Abschiedsgottesdienst von Sebastian von Paledzki

Thema: Der Dank



Mitwirkende:

Dorfmusik Bachenbülach
Katholische Kirche: Sebastian von Paledzki
Reformierte Kirche: Jürg Spielmann
Sonntagschule mit Marianne Riedener und Ursula Strupler
Pfarreigruppe Bachenbülach
Kirchenkommission Bachenbülach

Datum/Zeit:

22. September 2013, 11.00 Uhr

Ort:

Mehrzweckhalle Bachenbülach

Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle herzlich zum Mittagessen eingeladen.

Kirchenkommission Bachenbülach

